

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER

Ausgabetag:
25.08.2017



SEIT 1876

nächster
Ausgabetag:
22.09.2017

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern der Stadt Radeburg, der Gemeinde Ebersbach u. des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“



Dank des regen Fördervereins und zahlreicher Spender gibt's für die Grundschüler ein neues Spielgerät. Wir sagen Danke für die Kletterspinne im Namen der Schüler und Lehrer der Grundschule Radeburg: City forest GmbH, GEO-METRIK-Ingenieurgesellschaft mbH Dresden, Schenker AG, Fuhrmann Bau GmbH, Schünemann Blumengroßhandel GmbH, Hagenuk KMT Kabelmeßtechnik GmbH, Engel-Apotheke Inh. Jürgen Fröde, Lidl Vertriebs-GmbH & Co.KG, EUROPART Trading GmbH, Verein zur Förderung der Grundschule Radeburg e.V., Sparkasse Meißen Videoclip unter: <https://goo.gl/jAgsnT>

Regionale Wirtschaft

Radeburg hat wieder einen Drogeriemarkt



Blumen von Bürgermeisterin Michaela Ritter für Filialleiterin Kerstin Wagner.

Pünktlich um 8:00 Uhr öffneten sich die Türen des neuen Drogeriemarktes in Radeburg. 13 Mitarbeiter bieten auf 650 m² über 12.500 Artikel an. Dieses geht über das Drogeriesortiment weit hinaus, denn dazu gehört auch Kinderbekleidung und ein umfangreicher Fotoservice, mit dem sich Fotoabzüge, Riesenposter und sogar gebundene Fotobücher aus der eigenen Kamera im Handumdrehen herstellen lassen. Zu den ersten Gratulanten gehörte Bürgermeisterin Michaela Ritter. Filialleiterin Kerstin Wagner äußerte sich begeistert über die Resonanz schon im Vorfeld, die durch den regen Besuch schon in den ersten Minuten nach der Eröffnung bestätigt wurde. Für Michaela Ritter geht damit ein weiteres Wahlversprechen in Erfüllung, denn nach der Schließung der

Schlecker-Filialen war es ein großer Wunsch der Radeburger, wieder einen Drogeriemarkt zu haben. Sie hatte gleich nach Amtsantritt viel Zeit investiert, um einen Investor vom Standort zu überzeugen. Die Drogerieketten Müller und Rossmann ließen sie abblitzen. "Mit dem Vertreter von Rossmann bin ich von Standort zu Standort gezogen, nichts wollte passen," erinnert sich die Bürgermeisterin. Ein solcher Markt braucht ein Einzugsgebiet von 10.000 Einwohnern. Da liegt Radeburg um einiges drunter. Rechnet man Ebersbach, Ottendorf-Okrilla und Thiendorf hinzu, reicht es knapp. Ob die Rechnung aufgeht, muss sich in der Zukunft erweisen. In diesem Sinne wünschten sich Michaela Ritter und Kerstin Wagner gegenseitig viel Erfolg. KR

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg · Geriatriisches Netzwerk

Schulprojektwoche endet mit erfolgreichem Aktionstag zum Thema „Sturzprävention und Barriereabbau“



Die Teilnehmer der Arbeitsgruppen präsentieren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen, die in den Barrierestadtplan einfließen.

In der vergangenen Woche lernten die Schüler der 7. Klassen der Heinrich-Zille-Oberschule Radeburg viel über Senioren, deren Befinden und Bedürfnisse. Dies soll dem besseren Verständnis für die Belange der Senioren dienen und die Generationen in Radeburg einander näher bringen. Im Ergebnis sollte ein „Barrierestadtplan“ entstehen, um Stürzen durch Stolperfallen vorzubeugen und den Senioren einen sicheren Weg durch die Stadt zu ermöglichen. Am Mittwoch gingen die Schüler daher durch die Stadt und suchten nach Orten, die für mobil eingeschränkte, ältere Menschen eine Barriere oder eine Stolperfalle darstellen könnten. Um sich in die Lage von Senioren besser hineinzuversetzen, wurden die Schüler mit Rollatoren und Rollstühlen ausgestattet und testeten in Kleingruppen Gehwege, Bord-

steine und Ladeneingänge. Jeder hatte eine spezifische Aufgabe. Die Schüler waren dabei Zeitmanager, Navigator, Fotograf, Schreiber, Verantwortlicher für Hilfsmittel oder sie befragten Senioren. Zurück in der Schule wurden die Ergebnisse zu Papier gebracht und in Karten eingetragen. So entstand ein gesamter Stadtplan, voll mit positiven und negativen Beispielen zum Thema Barrieren und Stolperfallen. Besonders die groben Pflastersteine auf den Gehwegen rings um den Markt wurden von befragten Senioren bemängelt. Zwar sieht es schön aus, doch lässt es sich darauf schlecht laufen und mit Rollator oder Rollstuhl schwer fahren und der Regen macht die Steine zudem sehr rutschig, was das Sturzrisiko weiter erhöht. Außerdem machten die Schüler Entdeckungen wie Laternensäulen mitten auf dem Gehweg, Wege die plötzlich enden

oder die so schmal sind, dass Senioren mit Rollator oder Rollstuhl auf die Straße ausweichen müssen. Es war zwar nicht Gegenstand der Untersuchung, aber auch für Kinderwagen und Buggys sind das Erschwernisse und Hindernisse. Am Freitag, dem 18.08.2017, präsentierten die Schüler Ihre Ergebnisse im Rahmen eines Aktionstages, der jährlich durch das Geriatriische Netzwerk Radeburg – GerN initiiert wird. Zahlreiche Partner im GerN unterstützten die Schüler in dieser Woche und auch bei der Abschlusspräsentation des Barrierestadtplans. Viele Senioren kamen, um sich die Ergebnisse anzuschauen. Der fertige Stadtplan ist demnächst im Rathaus einzusehen. matisch auf den Abbau der Barrieren hinzuwirken. Natürlich geht nicht alles von heute auf morgen, aber bei künftigen Planungen kann man die Beseitigung der Schwachstellen gleich mit ins Auge fassen. Wichtig ist ihr auch die Sensibilisierung von Planern und Baufirmen für dieses Thema. Diese sollten generell auch immer darauf achten, dass solche Hindernisse gar nicht erst entstehen. Die Bereitstellung von Rollstühlen und Rollatoren erfolgte durch Meditech Sachsen. Neben der Heinrich-Zille-Schule und dem Geriatriischen Netzwerk Radeburg GerN stellten auch die Fachkliniken für Geriatrie Radeburg sowie der Dresdner Heidebogen, die Polizei Radeburg, die Diakonie, der ASB und die



Hindernis an der Einmündung der Röderstraße in die Königsbrücker Straße, mit dem Rollstuhl nicht zu passieren.

Bürgermeisterin Michaela Ritter, die selbst auch mitgewirkt hatte, sieht jede Menge Arbeit auf die Stadt zukommen, ist aber trotzdem froh, mit dem „Barrierestadtplan“ nun ein Instrument in der Hand zu haben, mit dem die Verwaltung, insbesondere das Bauamt arbeiten kann, um syste-

Wohnungsgesellschaft Radeburg Ressourcen für die Durchführung der Projektwoche zur Verfügung. Ein großer Dank gilt den Lehrern, welche sich auch mit viel Engagement ins Projekt eingebracht haben sowie dem Kopierbüro Schmidt, welches den Druck der fertigen Stadtpläne sponserte. Die Schulprojektwoche und der Aktionstag sind ein Puzzleteil zum Thema Sturzprävention, an welchem das Geriatriische Netzwerk Radeburg GerN mit zahlreichen Partnern schon seit längerer Zeit arbeitet. Durch die Sensibilisierung der Schüler und der Öffentlichkeit, werden Informationen auch automatisch an die Altersklassen weitergegeben, welche zukünftig von Stürzen und Stolperern betroffen sein werden oder es bereits sind.

Sandy Meusel

Link:
<https://goo.gl/jE5Wxa>
oder nutzen Sie unseren QR-Code



Ein No Go im wahrsten Sinne des Wortes. Planer sollten öfter auch an Senioren denken.

Fortsetzung auf Seite 2

Bärnsdorf bäbt!

Krasse Tage bei den Bärnsdorfern

Freitag: Hofladen und Festzelt öffnen

Am Freitag, dem 8. September geht um 18 Uhr zum ersten Mal das große Festzelt auf dem Gelände der Teichwirtschaft Moritzburg auf, denn um 20 Uhr starten mit J.B.O. und King Kongs Deo Roller zwei Knaller der Rock- und Pop-Szene. Die „Skandal-Band“ J.B.O. ist eine, die Ärger nicht aus dem Weg geht. Dies fing schon beim Gründungs-namen „James Blast Orchester“ an und setzt sich bis zur Coverversion von Jeanny (Falco) fort, die sie bei

ihnen auf Angela Merkel gemünzt „Angie – Quit Living on Dreams“ heißt. „Griechischer Wein“ heißt bei ihnen, „Fränkisches Bier“ und Opus Live is Life heißt bei ihnen „Death is Death“. Zu Grönemeyers „Männer“ produzierten sie „Frauen“ und aus „We are the Champions“ machten sie „Wir sind die Champignons“. Zuvor gibt es aber die King Kong Deo Roller. Die 2012 gegründete Band hat einen ähnlichen Humor und tritt deshalb seit fast zwei Jahren gemeinsam mit J.B.O. auf. Dermaßen gut gelaunt wollen die Bärnsdorfer das 10jährige Jubiläum ihres BärnsdorferLeben e.V. bege-

hen, der 2007 von 21 Mitgliedern unmittelbar nach dem 2. Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt gegründet wurde. Der Weihnachtsmarkt war zunächst zur Finanzierung der Wiederinstallation und Erhaltung der Herrnhuter Sterne an der Kirche gedacht. Da dies sinnvoll nur durch einen Verein abzuwickeln war, kam es zur Gründung. Der Weihnachtsmarkt erfreute sich weiter wachsender Beliebtheit und Bekanntheit. Auch durch seinen dörflichen Charakter, den er sich bis heute erhalten hat, zieht er jährlich über 2000 Besucher an nur einem Tag an. Durch die Einnahmen konnten inzwischen nicht nur die Sterne an der Kirche finanziert werden. Auch an der Außensanierung der Kirche beteiligte sich der Verein finanziell. Mit dem Schwimmbogen wurde

zum 6. Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt 2011 eine weitere Attraktion gebaut und finanziert, die nun jedes Jahr zur Weihnachtszeit den Dorfplatz erleuchtet und zahlreiche Schaulustige anlockt. Der Bau des Spielplatzes auf dem Dorfplatz war das bisher größte Projekt des Vereins. Dieser konnte 2012 eingeweiht werden, wird seither durch den Verein gepflegt und von Bärnsdorfer Kindern und Besuchern gern genutzt. Im vergangenen Jahr kamen noch die Ortseingangsschilder hinzu, die vorbeifahrende auf Veranstaltungen hinweisen sollen. Mit der Integration des Jugendvereins in diesem Jahr hat der Verein 52 Mitglieder und mit der Jugendhilfe ein neues Aufgabenfeld erschlossen.

10 Jahre Teichwirtschaft Moritzburg GmbH

18. Fischerei- & Hoffest

am 09.09.2017 ab 10 Uhr

- Essen und Trinken / Showkochen
- Führungen durch die Firma
- Falknervorführung
- Spiel und Spaß für unsere Kleinsten

5% Rabatt auf Frisch- und Räucherfisch zur Saisonöffnung

Bärnsdorfer Hauptstr. 1c · 01471 Radeburg · ☎ 03 52 07-8 14 68
www.teichwirtschaft-moritzburg.de

SommerSchluß Verkauf

Rasenmäher Sensen

VON **VIKING** **STIHL**

Solange der Vorrat reicht

ab **28.08**

Fa. Worlitzsch Radeburg
 Bärwalder Str. 30 · 03 52 08 / 8 04 33 www.worli.de

Energieberatung & Baudiagnostik

Mirco Lehmann Sachverständigenbüro

Ökol. Dämm Lösungen / zertifizierte Thermografie
 Blower Door Messung / Energieausweise
 Fördermittel (KfW) / Vor-Ort-Beratung (BAFA)

Tel.: 01 70 / 292 27 09

Rosenweg 12 | 01471 Radeburg | www.energie-lehmann.de | info@energie-lehmann.de

GRÜNKAR

Obst · Gemüse · Kartoffeln · Verarbeitung

Herzlich willkommen zum

9. Hof- und Kartoffelfest

am **Samstag, den 02. September 2017, ab 10 Uhr**
 auf unserem Firmengelände

Ein Tag für die ganze Familie

Verkauf von:

- Speisekartoffeln aus kontrolliertem Anbau -Zertifiziert-
- Eröffnung mit den Großenhainer Jagdhornbläsern
- Große Landmaschinenausstellung
- „Technik im Wandel der Zeit“
- Hundevorführung ab 11.00 Uhr
- Niederlausitzer Blasmusikanten spielen ab 13.00 Uhr
- Ponyreiten
- Winny Rudolf's Kinderbetreuung

... und noch viel, viel mehr.

Lassen Sie sich überraschen.

01558 Großenhain · Mülbitzer Straße 7 · Tel.: (0 35 22) 51 39 26

Ganzjähriger Kartoffelverkauf (aus regionalem Anbau)

Kölling GmbH

Ihr Fachpartner für

Heizung Sanitär Klima Reparatur Wartungsservice Rohrleitungsbau Schweißarbeiten

Telefon 035248/ 843-0
www.koelling-gmbh.de

Heidestraße 4a · OT Bieberach · 01561 Ebersbach
info@koelling-gmbh.de · Fax 035248/ 84343

Bärnsdorf bäbt!

Krasse Tage bei den Bärnsdorfern

Fortsetzung von Seite 1

Hof- und Fischfest am Sonnabend

Am Sonnabend, dem 9. September, ab 10 Uhr, begehen auch die Fischer in Bärnsdorf ein 10jähriges Jubiläum, und zwar das der Gründung ihrer Teichwirtschaft Moritzburg GmbH. Aber sie könnten gut und gerne auch ein 668jähriges feiern. Das Lehnbuch Friedrichs des Strengen aus dem Jahr 1349/50 enthält Hinweise auf Teiche bei Radeburg. Sie sind der älteste Beleg für Teichwirtschaft im Dresdner Umland. Die erste schriftliche Erwähnung eines Teiches in der Moritzburger Heide, wie der Friedewald damals genannt wurde, liegt aus dem Jahre 1502 vor. Herzog Georg von Meißen vermerkt in einem Schreiben, dass die Bauern und Einwohner zu Bärnsdorf und Cunnertswalde den Teich, den man jetzt baut, fischen helfen und die Handfröner die Fische in die Hälter zu Bärnsdorf fahren sollen. 1553 wird in einem Verzeichnis der Teiche in den kurfürstlich-sächsischen Ämtern der „grosse Teich zu Bärnsdorf“ mit 55 ha erstmals als solcher bezeichnet. Heute bewirtschaftet die Teichwirtschaft Moritzburg 24 Teiche mit rund 390 ha Wasserfläche. Geblieben ist die Tradition des Vorrangs von Karpfen in der Aufzucht, der über Jahrhunderte als Fastenspeise eine wichtige Rolle spielte. Der mit geringem Aufwand auf Masse zu bringende Fisch hat aber vor allem für eine stark wachsende städtische Bevölkerung, die ernährt werden musste, eine besondere Bedeutung gehabt. Über die Jahrhunderte wurde das Handwerk der Karpfenzucht hoch geschätzt und von Generation zu Generation weitergegeben. Zur geschmacklichen Ausreifung des Fisches war die Hälterwirtschaft unabdingbar. In Zeiten der Massentierhaltung und des Profitstrebens verlor die Handwerkskunst an Wertschätzung – mit der Folge, dass durch ungenügende Hälterung die Qualität sank und der gute Ruf des Karpfens verloren ging. Die Teichwirte von Moritzburg und Umgebung setzen die Tradition handwerklicher Karpfenaufzucht fort und finden dadurch hohe Anerkennung. Jedes Frühjahr werden die Teiche mit zweisömmerigen Karpfen besetzt und über den Sommer auf ein Gewicht von bis zu 3 kg gebracht. Nach dem Abfischen der Teiche kommen die Fische in die Hälteranlage in Bärnsdorf. Diese bietet Platz für 150 Tonnen Fisch. Aber nicht nur Karpfen, sondern auch Zander, Hechte, Welse und Weißfische werden in den Gewässern aufgezogen, um ein breites Sortiment an Qualitätsfisch anzubieten. Traditionell wird die Ernte- und Verkaufssaison seit 18 Jahren, also auch schon beim Vorgänger, mit einem Hoffest eröffnet. So auch an diesem 9. September. Bereits am Freitag wird der Hofladen ab 10 Uhr wieder geöffnet sein.

– zumindest am Sonnabend – auch einen Infostand der Enso, an dem sich die Einwohner von Berbisdorf, Bärnsdorf, Volkersdorf und Großdittmannsdorf über den Stand des Netzausbaus und die Vorteile der verschiedenen Breitbandangebote ebenso informieren können wie über das Procedere des Anbieterwechsels und die Einrichtung des Hausanschlusses. Wer möchte, kann auch gleich einen Vertrag abschließen. Ab 14 Uhr gibt's auf dem Hof bei Kaffee und Kuchen dann auch Lifemusik auf die Ohren. Die Akkordeongruppe der Musikschule Fröhlich musiziert und Bärnsdorfer Kinder tanzen für das Publikum. Um 17 Uhr wird dann wieder das Festzelt geöffnet für das Publikum von **DJ Happy Vibes**, der um **19 Uhr** ins Rennen geht.

Frühschoppen, Badewannenrennen und Ostrock am Sonntag

Am Sonntag werden Dorfbewohner und Besucher um **11 Uhr** zum Frühschoppen eingeladen. Zu den üblichen Getränken gibt es **original böhmische Blasmusik** von Dechová hudba Chodovarka und dazu Schwein vom Spieß. Wenn schon mal alle da sind, wird das traditionelle Badewannenrennen auch gleich noch in den Fischereihof verlegt. Diesmal fahren die fippigen

Boote auf den Hältern nicht nur um die Wette – sie kämpfen auch! Lassen Sie sich überraschen. Im Anschluss folgt am gleichen Ort das traditionelle Entenrennen.

Ab **16 Uhr** wird es dann noch mal richtig laut im Festzelt – **Ostrock** mit der **Stern Combo Meißen, Rockhaus und Stilbruch**. Die Stern Combo feierte 2014 ihr 50jähriges Bühnenjubiläum und ist damit eine der ältesten Bands der Ostrock-Geschichte. Rockhaus schaffte drei Mal den ersten Platz in den DDR-Jahres-Charts. Nur die Puhdys waren erfolgreicher. Die 2001 als Schülerband gegründete Formation „Stilbruch“ ist zunächst nur im räumlichen Sinn eine „Ostrock-Band“. 2009 nahm sie an der Pro-7-Sendung „Germanys next Showstars“ teil und kam ins Finale. 2016 hatten sie mit dem Titel „Nimm mich mit“ einen Top100-Hit in den Charts. Wir sind hier gespannt, was noch kommt.

Außer zu den Veranstaltungen im Festzelt besteht freier Eintritt auf das Gelände der Teichwirtschaft. Karten für die Konzerte gibt es weiterhin in allen SZ-Treffpunkten und online bei eventim – jeweils zzgl. VVK-Gebühr sowie gebührenfrei bei André Schmiedgen in Bärnsdorf in der Kfz-Werkstatt, in Berbisdorf bei Friseurin Uta Zillig und in Radeburg in der Ideenwerk Kroemke GmbH. Restkarten gibt es für alle Veranstaltungen dann ebenfalls noch an der Abendkasse.

Schauen – Staunen – Kaufen

Einladung zum

1. Hof-Flohmarkt

am **9. September**
 von **10 – 17 Uhr**
 in Radeburg, Eichenstr. 13

Hotel und Gaststätte

Heidehof Rödern

Zur Dachrinne

... die wohl urigste Kneipe Sachsens

Wir suchen

Beikoch/köchin Pizzabäcker/in

Teilzeit & Vollzeit möglich

Dorfstr. 30 · 01561 Rödern
 Telefon: 03 52 08 / 22 25
 Fax: 03 52 08 / 22 28

Haus von privat gesucht

Bitte alles anbieten!

Fa. Manthey@gmx.de
 Tel. 01 73 36773 19
 & 0351 8882688

Vermiete in Kalkreuth

ab 15.10.2017 eine 3-Raum Wohnung 99 m² saniert, Heizung/WW Kaltmiete 455,40 € + NK + Kaution

Telefon 03522 / 500 595

Frischmilch

selbstgezapft am Milchautomat Volkersdorf

Jetzt auch Fleisch & Wurst



Johne & Lorenz GbR
 Moritzburger Straße 1
 01471 Volkersdorf
 Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,

wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
 01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
 Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

10 Jahre Bärnsdorferleben e.V.

10 Jahre Teichwirtschaft Moritzburg GmbH

BÄRNSDORF BÄBT

Wir laden ein auf das Gelände der Teichwirtschaft Moritzburg, Radeburg, Bärnsdorfer Hauptstraße 1c - 875 m² großes Festzelt!

Freitag:

- 20 Uhr Auftakt mit J.B.O. & King Kongs Deoroller (Einlass ab 18 Uhr)

Samstag:

- ab 10 Uhr Hoffest der Teichwirtschaft
- ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen
- ab 14 Uhr Musikschule Fröhlich – Akkordeongruppe im Anschluss Tanzvorführung Bärnsdorfer Kinder
- 19 Uhr DJ Happy Vibes (Einlass ab 17 Uhr)

Sonntag:

- ab 11 Uhr Frühschoppen mit echter böhmischer Blasmusik und Schwein vom Spieß
- 13:30 Uhr Badewannenkampf auf den Hältern im Anschluss Entenrennen
- 16 Uhr Ostrock mit Stern Combo, Rockhaus und Stilbruch (Einlass ab 15 Uhr)

An allen Tagen freier Eintritt auf das Festgelände mit Schaustellerbetrieb, Kinderprogramm und Hüpfburg!

IM SEPTEMBER BÄBT DIE ERDE!

8. BIS 10.09. 2017
 in **Bärnsdorf**

Wir können auch laut!

Karten und Infos unter 0351 86 66 00 und bei www.eventim.de, Stichwort Bärnsdorf www.bärnsdorf-bäbt.de

JBO **HAPPY VIBES** **STILBRUCH** **ROCKHAUS** **KING KONGS DEOROLLER**

AWO Kinderhaus „Glückspilze“

Ein besonderer Feriena Ausflug für die Kinder

Wir, die Kinder vom Kinderhaus „Glückspilze“, haben an der Möbel-Mahler-Ferienbus-Aktion teilgenommen. Ein lustiges Video sendeten wir an Möbel-Mahler und warteten gespannt auf eine Rückantwort. Und tatsächlich „**WIR HABEN GEWONNEN!**“



Am Dienstag, den 25.07.2017 holte uns der gelbe Ferienbus vom Kinderhaus ab. Die Kinder waren sehr aufgeregt und konnten es kaum erwarten in den Bus einzusteigen.

Nudeln mit Tomatensoße und Käse, das war sehr lecker. Nach der Stärkung rollte der gelbe Möbel-Mahlerbus wieder zurück ins Kinderhaus.

Dort konnten wir in einem riesigen Kinderland toben, und sogar einen „Kinderführerschein“ machen. Bei einer Mitmachausstellung „Papier la Papp“ zur Geschichte des Papiers, hatten die Kinder die Möglichkeit, ein Buch zubinden, selbst Papier zu schöpfen und sogar mit Feder und Tusche zu schreiben. Nach vielen Erlebnissen gab es am Mittag

becken (Trinkbrunnen) trinken durften.“ „Wir durften auf dem Trampolin springen.“ „Die Fahrt mit dem gelben Sommerbus war cool.“ „Mir hat alles gefallen.“

Wir danken Möbel-Mahler für die tolle Aktion.

Der Radeburger Anzeiger

sucht ab Januar 2018

AUSTRÄGER

für den Ortsteil Berbisdorf.

Interessenten melden sich bitte beim Radeburger Anzeiger,
 August-Bebel-Str. 2
 in Radeburg
 Tel. 035208/80810
werbung@radeburg.net

RADEBURG



Ausgabe:
09/2017

Ausgabetag:
25.08.2017

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf; amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

Stadt Radeburg - Bauamt / SB Tiefbau

Vollsperrung Volkersdorf

Die Ortsdurchfahrt der S 96 in Volkersdorf wird seit 17.07.2017 grundhaft ausgebaut. Begonnen wurde in der Ortsmitte mit den Stützwänden zur Umverlegung der Promnitz. Dabei werden auch die Straßenbrücke und die Fußgängerbrücke erneuert. **Dazu wird die Ortslage voll gesperrt.** Es wird eine weiträumige Umleitung über die S 81 Wilschdorf – Boxdorf – Reichenberg zur Ortsverbindungsstraße nach Moritzburg und von dort über die S 80 nach Berbisdorf Abzweig Bärnsdorf und weiter über die S 96 ausgewiesen. Während der Hengstparaden wird die Umleitung ab Reichenberg über

Auer, Buschhaus, Radeburg nach Berbisdorf geführt. Der öffentliche Nahverkehr und der Anliegerverkehr werden örtlich mit Ampelregelung über die Moritzburger Straße und die Waldteichstraße an der Baustelle vorbeigeführt. In Richtung Dresden wird am Ortsausgang links ein Dammbalken an der Promnitzböschung errichtet. Der öffentliche Nahverkehr und der Anliegerverkehr werden dort mit Ampelregelung halbseitig vorbeigeführt. Die betroffenen Anwohner der Radeburger Straße im Baubereich werden durch die Baufirma vor konkreten Zufahrts- und Zugangsbehinderungen direkt informiert.

Stadt Radeburg - Bauamt / Straßenbau

Die Ortsverbindungsstraße zwischen Berbisdorf und Bärwalde wird zur Sanierung der Straßenschäden voraussichtlich im Zeitraum vom 18.09. bis 22.09. 2017 und vom 25.09. bis zum 29.09. 2017 für den Gesamtverkehr gesperrt. Bitte umfahren sie die Baustelle

über die Meißner Landstraße / S 177 / Berbisdorfer Hauptstraße. Die Straße an den Ziegeleien bleibt befahrbar bis Baustelle. Die Zufahrt zu den landwirtschaftlichen Flächen wird jeweils bis an die Baustellen möglich sein. *Stadt Radeburg, Bauamt*

Stadt Radeburg

Beschlüsse des Stadtrates zur 36. Beratung am 17.08.2017

In öffentlicher Sitzung

Keil & Ziesche GmbH, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Beschluss Nr. 01– 36./6.

Bestätigung des Protokolls der 35. Beratung des Stadtrates

Beschluss Nr. 06 – 36./6.

Beratung und Beschluss zu Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen in der Stadt Radeburg

Beschluss Nr. 02– 36./6.

Beratung und Beschluss zur Ermächtigung des Technischen Ausschusses zur Vergabe einer Lieferleistung, „Beschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof der Stadt Radeburg“

Beschlüsse Nr. 07 und 08 – 36./6.

Beratung und Beschluss zur Neufestsetzung von zusätzlichen Gebühren für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg

Beschluss Nr. 03 – 36./6.

Beratung und Beschluss zur Vergabe einer Bauleistung, „Neubau Feuerwehrgerätehaus Großdittmannsdorf“, Los 2 – Rohbau- und Gerüstbauarbeiten an die Firma HFS Hoch- und Tiefbau GmbH, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Beschluss Nr. 09 – 36./6.

Beratung und Beschluss über die Annahme von Spenden nach § 73 Abs. 5 SächsGemO

In nicht öffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 04 – 36./6.

Beratung und Beschluss zur Vergabe einer Bauleistung, „Neubau Feuerwehrgerätehaus Großdittmannsdorf“, Los 3 - Zimmerarbeiten an die Firma Holzbau Rico Sachse, 01471 Radeburg

Beschluss Nr. 10– 36./6.

Personalangelegenheiten

Beschluss Nr. 11– 36./6.

Personalangelegenheiten

Beschluss Nr. 05 – 36./6.

Beratung und Beschluss zur Vergabe einer Bauleistung, „Neubau Feuerwehrgerätehaus Großdittmannsdorf, Los 4 - Dachdeckerarbeiten an die Firma Dachdecker

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat der Bürgermeisterin, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. *gez. Ritter, Bürgermeisterin*

ADAC

Verkehrsteilnehmerschulung

Im Rahmen des DVR Programms „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen lädt Herr Roland Rosenkranz, Moderator des Deutschen Verkehrssicherheitsra-

tes, alle Interessierten zur nächsten Verkehrsteilnehmerschulung am **13.09.2017 um 19 Uhr** in den Landgasthof Berbisdorf ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Papier und Pappe gehören in den Papierbehälter

Lesen Sie den vollständigen Artikel bitte auf Seite 13

Stadt Radeburg

Festsetzung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg

Der Stadtrat der Stadt Radeburg hat zuletzt geändert durch Artikel 7 in seiner Beratung am 17.08.2017 des Gesetzes vom 29. April 2015 beschlossen, gemäß § 15 Abs.1 (SächsGVBl. S. 349), die Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg wie folgt festzusetzen:

1. Festsetzung der ungekürzten Elternbeiträge

Die ungekürzten Elternbeiträge werden wie folgt festgesetzt:

Betreuungszeit	Elternbeiträge in Euro für die Betreuung von Kindern		
	in der Kinderkrippe	im Kindergarten	im Hort
9 Stunden	200,00	125,00	-----
6 Stunden	133,33	83,33	70,00
5 Stunden	-----	-----	58,33
4,5 Stunden	100,00	62,50	-----

2. Absenkung der Elternbeiträge

Absenkungen der Elternbeiträge für Alleinerziehende und für Eltern mit mehreren Kindern, die gleichzeitig eine Tageseinrichtung oder eine Kindertagespflegestelle besuchen, gemäß § 15 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.05.2009 (SächsGVBl. S. 225), geändert durch Gesetz vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349, 352), werden in der vom Kreistag des Landkreises Meißen jeweils festgesetzten Höhe gewährt.

3. Inkrafttreten

Die Festsetzung der Elternbeiträge und die Regelungen zur Absenkung der Elternbeiträge treten mit Wirkung vom 01.09.2017 in Kraft.

Die bisherigen Elternbeiträge gemäß Beschluss des Stadtrates vom 09.07.2015 (Beschluss-Nr. 09-12./6.) treten gleichzeitig außer Kraft.

Radeburg, den 18.08.2017

Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Der Stadtrat der Stadt Radeburg hat 225), geändert durch Gesetz vom 17.08.2017 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349, beschlossen, gemäß § 15 Abs. 352), für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg zusätzliche Entgelte der Fassung der Bekanntmachung wie folgt festzusetzen: vom 15.05.2009 (SächsGVBl. S.

Festsetzung von zusätzlichen Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen in der Stadt Radeburg

1. Festsetzung von Elternbeiträgen für die 10. und 11. Betreuungsstunde (Krippe und Kiga), sofern die Betreuung als notwendig nachgewiesen und vertraglich vereinbart ist und innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung erfolgt:

Betreuungsart:	Elternbeitrag /Monat bis 10 Std.	Elternbeitrag /Monat bis 11 Std.
Kikri	222,22 €	244,44 €
Kiga	138,89 €	152,78 €

Für den Hortbereich wird keine über die Regelbetreuungszeit (5 Stunden bzw. 6 Stunden mit Frühhort) hinausgehende Betreuung angeboten. Die Beitragsermäßigung erfolgt gemäß der jeweils geltenden Richtlinie des Landkreises Meißen.

2. Zusatzbetreuung bei gelegentlicher Inanspruchnahme/Überziehung der vertraglich vereinbarten Betreuungszeiten innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung:

Krippenkinder:	4,91 €/Std.
Kindergartenkinder:	2,39 €/Std.
Hortkinder:	1,99 €/Std.

Die Beträge sind je angefangener Stunde zu zahlen, eine Beitragsermäßigung erfolgt nicht.

Für Hortkinder während der Ferienzeiten erfolgt eine Betreuung bis zu 8 Stunden am Tag ohne zusätzliche Gebühr, für eine darüber hinausgehende Betreuung ist der Stundensatz zu entrichten.

3. Betreuungsgebühren nach Ende der Öffnungszeiten der Einrichtung

Wird ein Kind nicht bis zum Ende der Öffnungszeiten der Einrichtung abgeholt, ist unabhängig von der Betreuungsart/-zeit ein Betrag von 15,00 € pro Stunde zu zahlen.

4. Gastkinder

Wird die Betreuung von Gastkindern angeboten, so ist die Betreuung auf den Kindergarten und Hort zu beschränken. Für Gastkinder dürfen maximal die gem. § 15 Abs. 1 und 2 SächsKitaG zulässigen Elternbeiträge erhoben werden. Die Festsetzung erfolgt eigenverantwortlich durch den jeweiligen Träger.

5. Inkrafttreten

Diese Festsetzung von zusätzlichen Gebühren für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg tritt mit Wirkung vom 01.09.2017 in Kraft. Die bisherigen Festlegungen von zusätzlichen Gebühren für die Inanspruchnahme einer Betreuung über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit vom 09.07.2015 (Beschluss-Nr.: 10-12./6.) treten gleichzeitig außer Kraft.

Radeburg, den 18.08.2017

Ritter, Bürgermeisterin

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

Friedensrichter:	jeden 1. Dienstag im Monat	17 – 18 Uhr
Rentenberatung:	jeden 2. Donnerstag im Monat (nur mit Terminvereinbarung: 015111646340).	
Schwangerenberatung:	jeden 3. Donnerstag im Monat (möglichst nach telefonischer Terminabsprache unter 03521/7253452)	09 – 11 Uhr
Energieberatung:	jeden 4. Dienstag im Monat (nur mit Terminvereinbarung: 035208/96111 oder 0800-809 802 400)	16.30 – 18.30 Uhr
Schuldnerberatung	Freitag, den 15.09.2017	09 – 12 Uhr
Unabhängige, kostenlose Seniorenberatung (Tel. 035208 - 88 624)	jeden 1. Freitag im Monat	von 09 Uhr – 11 Uhr
	jeden 2. Dienstag im Monat	von 16 Uhr – 18 Uhr
	Bürgerbüro; Heinrich-Zille-Str. 11, in Radeburg	

Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aktuell laufen überall sehr viele Baumaßnahmen. Vor allem in unseren Ortsteilen gibt es an vielen Stellen Aufgrabungen der Fußwege und / oder Ampeln. Hintergrund ist die Erschließung der Dörfer mit Breitband-Internet. Aktuelle Informationen zum Bauablauf erhalten Sie immer unter <http://www.radeburg.de/aktuelles/breitband.html>

Aufgrund mehrerer Nachfragen möchte ich gern noch einmal erläutern, in welchem Umfang die Erschließung erfolgt. Dem Projekt liegt eine Förderung durch den Freistaat Sachsen zugrunde. Die Vorgaben für die Erschließung sind in der Richtlinie definiert. Es sollen für mindestens 75 Prozent der sich im Erschließungsgebiet befindenden Teilnehmeranschlüsse Übertragungsraten von mindestens 50 Mbit/s im Download und für 95 Prozent mindestens 30 Mbit/s sowie mindestens 5 Mbit/s im Upload ermöglicht werden. Dies sind die Vorgaben der Richtlinie. Es kann also in einzelnen Fällen dazu kommen, dass auch nur Übertragungsraten unter 30 Mbit/s erreicht werden, damit aber trotzdem das Ziel der Förderung erreicht wird. Es handelt sich beim Breitband-Internet um eine sich ständig verändernde Zukunftstechnologie. Deshalb war dem Stadtrat und mir auch immer bewusst, dass wir mit dem jetzigen Projekt nur eine Zwischenstufe erreichen, die aber weit über das hinausgeht, was bis dahin Ausbaustand bei uns und in vielen benachbarten Kommunen war. Wir sind dauerhaft im Kontakt mit den entsprechenden Anbietern, um auch geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen aufzugreifen und so ggf. eine weitere Erhöhung der Anschlussraten zu erzielen.

Eine weitere Baumaßnahme findet in Volkersdorf statt – der seit vielen Jahren erwartete Ausbau der Ortsdurchfahrt. Seit Mitte Juli laufen die Arbeiten an den Bauwerken, im nächsten Jahr dann der Fahrbahn. Heftig diskutiert wurde die anfangs völlig unzureichende weiträumige Umleitung – und dies völlig zu recht. Bereits im Januar 2017 erfolgten Abstimmungen zum Bauablauf, in denen wir als Stadt unsere Forderungen zur großräumigen Umleitung des Fernverkehrs auf der S 81 über

Moritzburg sowie über die Autobahn A 13 und eine interne Umleitung für Busverkehr und Anwohner über die Waldteichstraße / Moritzburger Straße durchsetzten. In der Sächsischen Zeitung vom 04. August 2017 wurde dann auf eine angebliche weitere Beratung des Kreisverkehrsamtes mit der Stadt Radeburg Ende Juni Bezug genommen, in der anderslautende Entscheidungen zur großräumigen Umleitung getroffen worden sein sollen. Aufgrund dessen seien in der Bauvorbereitung die erforderlichen Planunterlagen für eine großräumige Umleitungsführung nicht hergestellt worden.

Ich möchte an dieser Stelle sehr deutlich werden: diese Aussagen widersprechen den tatsächlichen Fakten. Zu keinem Zeitpunkt wurde ein eventueller Wegfall der überörtlichen Umleitung durch die Stadt Radeburg thematisiert. Die Umleitung wurde im Januar 2017 festgelegt und im Protokoll der Bauanlaufberatung vom 09.06.17 nochmals bestätigt. Insofern sind wir auch nie von einer anderen Umsetzung ausgegangen. Insbesondere hat es keine diesbezügliche Abstimmung zwischen Verkehrsbehörde und Stadt Radeburg gegeben. Eine entsprechende „Ad hoc“ – Entscheidung unmittelbar vor Baubeginn hätte allen Vorabsprachen widersprochen und wäre für die Stadt Radeburg in jeder Weise nachteilig gewesen. Zudem hätten wir nicht zweimal hier im „Radeburger Anzeiger“ über die Sperrung informiert. Abgesehen davon ist die Waldteichstraße für derartige Belastungen nicht ausgelegt und von den verkehrstechnischen Verhältnissen nicht geeignet. Eine entsprechende „Übernutzung“ ist unverhältnismäßig und führt neben einer massiven Belastung der Anwohner auch zu einer zu erwartenden deutlichen Verschlechterung des Straßenzustandes. Ein Kostenausgleich für eine an die Gesamtbaumaßnahme dann zu erwartende anschließende Instandsetzung wurde nicht vereinbart und ist der Stadt Radeburg auch nicht zuzumuten.

Ich hoffe trotz dieser anfänglichen Schwierigkeiten auf einen störungsarmen Bauverlauf. Sie werden über unser Bauamt an dieser Stelle immer wieder über die aktuelle Situation informiert.

Ihre Michaela Ritter, Bürgermeisterin

Landratsamt Meißen · Öffentliche Bekanntmachung

Geplantes Flurbereinungsverfahren Berbisdorf Stadt Radeburg · Landkreis Meißen

Das Landratsamt Meißen, Sachgebiet Flurneuordnung, beabsichtigt in den Gemarkungen Bärnsdorf, Berbisdorf, Großdittmannsdorf, Radeburg und Moritzburg ein Flurbereinungsverfahren nach den §§ 1, 4 und 37 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) durchzuführen.

Hauptziele der Flurbereinigung sind der Schutz der Ortslage Berbisdorf vor Hochwasser, eine flächendeckende Neuordnung der Eigentumsverhältnisse und die Sicherung der Erschließung der Flurstücke im Flurbereinigungsgebiet. Für das Gelingen des Flurbereinigungsverfahrens ist die Mitwirkung aller Eigentümer notwendig. Um das geplante Flurbereinigungsgebiet sinnvoll abzugrenzen, wird es voraussichtlich Teile der Gemarkungen Bärnsdorf, Berbisdorf, Großdittmannsdorf, Radeburg und Moritzburg umfassen.

Eine Karte mit der voraussichtlichen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebietes liegt in der Zeit vom 25.08.2017 bis 06.09.2017 während

der Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Radeburg sowie in der Zeit vom 01.09.2017 bis 06.09.2017 während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Moritzburg zur Einsichtnahme aus.

Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden hiermit zu einer

Aufklärungsversammlung

am **Mittwoch, den 06.09.2017, um 19:00 Uhr** im Saal „Gasthof Berbisdorf“ Berbisdorfer Hauptstraße 38 in 01471 Radeburg eingeladen.

In dieser Versammlung werden die Anwesenden eingehend über das geplante Verfahren einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten, sowie über die bestehenden Fördermöglichkeiten aufgeklärt (§ 5 Abs. 1 FlurbG).

gez. Pohler

Verwaltungsausschuss

05.09.2017 - 19 Uhr
im Ratssaal
der Stadt Radeburg

Technischer Ausschuss

29.08./26.09. - 19:00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Sitzung des Stadtrates

Dienstag, 14.09.2017
19:00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Garage in Radeburg
zu Kaufen, zu Mieten oder zu Pachten gesucht.
Tel. 0178/6 77 42 51

Verkauf in Kalkreuth

Wohnhaus DHH, 80.000€, Wo.-Fl. 76m², GS 1041m²
von privat **0152-0831 7504**

Suche größere Garage in Radeburg.

01 72 / 35 77 000

Stadt Radeburg

Aufruf zur Teilnahme am Heinrich-Zille-Weihnachtsmarkt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir befinden uns in den ersten Vorbereitungen für den traditionellen Heinrich-Zille-Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende (09.12./10.12.).

Wer gern wieder daran teilnehmen möchte oder auch zum 1. Mal einen Marktstand betreiben will, kann sich gern bis zum 15.09.2017 bei Frau Wannrich in der Ordnungsabteilung des Rathauses (Tel.: 035208 - 96160, per Mail: oa@radeburg.de) melden.

Auch die Teilnahme am bewährten Bühnenprogramm oder neue Ideen können dorthin gerichtet werden.

Mit dem Heinrich-Zille-Weihnachtsmarkt möchten wir auch in diesem Jahr unseren Geschäften wieder die Möglichkeit geben, sich zu präsentieren. Der Stadtrat hat einen „verkaufsoffenen Sonntag“ am 10.12.2017 von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr beschlossen.

Ihre Michaela Ritter, Bürgermeisterin

Radeburg

Willkommen in der Begegnungsstätte der Stadt Radeburg

Wir laden alle Ruheständler ab 60 Jahre aus Radeburg und allen Ortsteilen recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

ein Lichtbildervortrag über Polen – „Warschau und die Masur“

Öffnungszeiten:

Dienstag: 13.00-16.00 Uhr
Strick- und Spielrunde
Mittwoch: 9.00-10.00 Uhr
Gymnastik

Donnerstag, den 07.09.2017, ab 14.00 Uhr, hält Herr Jürgen Claus einen Vortrag über seine Reise durch Russland – „Moskau – Smolensk – St. Petersburg“

Donnerstag: 13.00-17.00 Uhr
Treff zur gemütlichen Runde (Veranstaltungen)

Donnerstag, den 14.09.2017, ab 14.00 Uhr, Frau Kuhring spricht über „Lausitzer – Traditionen“ in Bild und Text.

Es grüßt Sie herzlich

Donnerstag, den 21.09.2017, ab 14.00 Uhr, Herr Becker hält

Mitarbeiterin der Begegnungsstätte

10 Jahre Cinderella in Radeburg

10% Jubiläumssrabatt am 15.09.17

Ich würde mich freuen, am Freitag dem 15. September 2017 gemeinsam mit meiner treuen Kundschaft auf diesen Tag anzustoßen.

Schuhgeschäft Cinderella
Inh. S.Türk
Markt 13 - 01471 Radeburg
Tel.: 035208-342442

Containerdienst/ Schüttgüter Hauswartdienste Garten- & Landschaftsbau

HGS Nicklich

0172/7941863
Lindeberg 15 · 01471 Radeburg
www.hgs-nicklich.de

Wir fertigen für Sie:

- Massivholztreppe aller Art
- Spindeltreppen
- Raumpartreppen
- Treppengeländer
- Treppenbeläge
- Terrassenbeläge
- individuelle Balkone & Pergolen
- ... und führen Innenausbau durch

SCHUPPE

Hauptstr. 72 · 01561 Ebersbach
Tel.: 03 52 08 / 28 48 · Fax: - 28 78

www.treppenbau-schuppe.de

Fenster + Türenbau Müller GmbH

Reinersdorf · Am Anger 3 · 01561 Ebersbach
Funk: 01 73/392 79 67 · Fax: 03 52 49/7 49 13
info@muellerfenster-gmbh.de · www.BautischlereiMüller.de

Fenster + Türen + Fliegenschutz
– Individuelle Lösungen durch eigene Produktion

Stadt Radeburg – Bundestagswahl

Wahlbekanntmachung

1. Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Radeburg ist in 9 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Ratssaal, Heinrich-Zille-Straße 11, 01471 Radeburg, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung, b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch **Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Radeburg, den 18.08.2017
Ritter
Bürgermeisterin

Stadt Radeburg – Bundestagswahl

Mitteilung gemäß § 46 Abs. 1 Bundeswahlordnung – barrierefreie Wahllokale

Sehr geehrte Wahlberechtigte,

für die Stadt Radeburg werden folgende Wahllokale als barrierefreie Wahllokale ausgewiesen:

- Wahllokal 001 Bibliothek, Meißner Straße 1a
- Wahllokal 002 Kindereinrichtung „Haselnusspatzen“, Eichenstraße 21a
- Wahllokal 004 Jugendclub Bärwalde, Oberdorf 3a
- Wahllokal 005 Grundschule Radeburg, Meißner Berg 80
- Wahllokal 006 Sportlerheim Berbisdorf, Am Sportplatz 6
- Wahllokal 007 Feuerwehr Bärnsdorf, Schmiedestraße 8a

01471 Radeburg bis zum 22. September 2017, 18.00 Uhr (Eingang Einwohnermeldestelle) beantragen.

Für die Beantragung können Sie die Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung verwenden, dort ist ein entsprechender Antrag aufgedruckt. Beachten Sie bitte, dass die Rücksendung in einem frankierten Umschlag erfolgt, sofern Sie den Postversand nutzen.

Sie können den Antrag auch in die in den Ortsteilen oder am Rathaus angebrachten **Briefkästen der Stadtverwaltung** einwerfen (keine Frankierung nötig).

Beachten Sie jedoch bitte, dass der Antrag spätestens am 20.09.2017 in diese Kästen eingeworfen wird, damit er noch rechtzeitig bei der Stadtverwaltung eingeht.

Bitte beachten Sie Folgendes:

Die Wahlberechtigten erhalten bis zum 03.09.2017 eine Wahlbenachrichtigung. Darin sind der Wahlbezirk und der Wahlraum, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat, angegeben.

Wenn Sie am Wahltag an der Wahl durch persönliche Stimmabgabe in einem anderen, als dem in Ihrer Wahlbenachrichtigung angegebenen Wahlraum im Wahlkreis 155 Meißen oder durch Briefwahl teilnehmen möchten, benötigen Sie einen **Wahlschein!**

Wenn Sie an der Wahl durch **Briefwahl** teilnehmen möchten, senden Sie Ihren Wahlbrief bitte so rechtzeitig ab, dass dieser am Wahltag bis 18.00 Uhr bei der auf dem **Wahlbrief angegebenen Stelle** eingegangen ist.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Radeburg, Frau Groß, Telefon 035208/96113.

Radeburg, den 18.08.2017
Mit freundlichen Grüßen
Ritter
Bürgermeisterin

Stadt Radeburg – Bundestagswahl

Bekanntmachung

der Stadt Radeburg über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum

19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Stadt Radeburg wird in der Zeit vom **04.09.2017 bis 08.09.2017** während folgender Zeiten

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

im Rathaus, Einwohnermeldestelle, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22.09.2017, 18.00 Uhr, bei der Stadt Radeburg, Rathaus, Einwohnermeldestelle, persönlich mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 04.09.2017 bis zum 08.09.2017, spätestens am 08.09.2017 bis 12.00 Uhr, bei der Stadt Radeburg, Rathaus, Einwohnermeldestelle, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg, Einspruch einlegen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **03.09.2017 eine Wahlbenachrichtigung.**

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **155 Meißen** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem **Wahlbriefumschlag angegebene Stelle absenden**, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich durch die Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 03.09.2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 08.09.2017, 12:00 Uhr) versäumt hat.

Radeburg, den 18.08.2017

Ritter
Bürgermeisterin

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

zum 70. Geburtstag

- am 01.09. Veronika Paufler Radeburg
- am 04.09. Christian Thomas Radeburg
- am 05.09. Dietmar Höhne Radeburg
- am 14.09. Petra Schmiedgen Radeburg

zum 75. Geburtstag

- am 28.08. Peter Lau Berbisdorf
- am 04.09. Anita Mielsch Volkersdorf
- am 07.09. Lothar Vogel Radeburg
- am 07.09. Gert Mielsch Volkersdorf
- am 11.09. Christa Schleif Radeburg
- am 20.09. Berthold Schumann Radeburg

zum 80. Geburtstag

- am 13.09. Christa Stellmacher Radeburg

zum 85. Geburtstag

- am 22.09. Gerda Hübler Berbisdorf

zum 90. Geburtstag

- am 28.08. Gottfried Kuntzsch Bärwalde
- am 10.09. Ursula Linstedt Radeburg
- am 22.09. Gertrud Hanisch Bärwalde



ANTEA BESTATTUNGEN

Zeit schenken ...
durch eine Ansprechpartnerin für alles

Filialumzug: wir sind nun in der August-Bebel-Str. 3 für Sie da

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein.

Steffi Hauke | August-Bebel-Str. 3 | Radeburg | 035208 / 34 9777 | www.antea.de

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001
0425:2009



Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain & Radeburg:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

		Zusatzdienst Großenhainer Apotheken	
26.08.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Löwen-Apotheke	17-19
27.08.	Mohren-Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	10-12 & 17-19
28.08.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Apo. am Kupferberg	18-20
29.08.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Löwen-Apotheke	18-20
30.08.	Regenbogen-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18-20
31.08.	Alte Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke	18-20
01.09.	Triebischtal-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	18-20
02.09.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Apo. am Kupferberg	17-19
03.09.	Regenbogen-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	10-12 & 17-19
04.09.	Stadt-Apotheke Großenhain	Stadt-Apotheke	18-20
05.09.	Hahnemann-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18-20
06.09.	Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	Apo. am Kupferberg	18-20
07.09.	Mohren-Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	18-20
08.09.	Moritz-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18-20
09.09.	Moritz-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	17-19
10.09.	Triebischtal 1-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	10-12 & 17-19
11.09.	Rathaus-Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke	18-20
12.09.	Sonnen-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	18-20
13.09.	Marien-Apotheke Großenhain	Marien-Apotheke	18-20
14.09.	Moritz-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18-20
15.09.	Engel-Apotheke Radeburg	Stadt-Apotheke	18-20
16.09.	Hahnemann-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	17-19
17.09.	Markt-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	10-12 & 17-19
18.09.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Stadt-Apotheke	18-20
19.09.	Regenbogen-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18-20
20.09.	Alte Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke	18-20
21.09.	Triebischtal-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	18-20
22.09.	Rathaus-Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke	18 - 20
23.09.	Löwen -Apotheke Großenhain	Löwen -Apotheke	17 - 19
24.09.	Stadtwald -Apotheke Meißen -Triebischtal	Stadt -Apotheke	10 - 12 & 17 - 19

Dankeschön

Das Schicksal ließ ihr keine Wahl. Ihr Lächeln aber wird uns bleiben. In unseren Herzen als Sonnenstrahl kann selbst der Tod es nicht vertreiben.

Karin Raschke

geb. 18.05.1950 gest. 24.07.2017

Herzlichen Dank allen, die ihr im Leben, besonders während ihrer Krankheit, ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten. Dank an alle, die mit uns Abschied nahmen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Wer sie kannte, weiß, wen wir verloren haben!

In stiller Trauer

Holger mit Kathleen, Rick, Marvin und Lina
Mario mit Jacqueline, Anthony und Maja



Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldspenden, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Papa, Opa und Uropa

Klaus Schrödel

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Ursel

Deine Kinder Jens, Ines und Toralf mit Familien

Großdittmannsdorf, im August 2017



So plötzlich gingst Du von uns fort, zu sagen gab's noch manches Wort.

Dein Leben war so arbeitsreich, Du hast geschaffen für alle gleich.

Du warst so einfach und so schlicht, in Deinem Leben voller Pflicht.

Hast uns geliebt, umsorgt, bewacht, und selten nur an Dich gedacht.

Nun schlafe wohl, es sollte sein, wir denken stets in Liebe Dein.

Hans Jürgen Krause

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Ein besonderer Dank an das Städtische Krankenhaus Dresden Friedrichstadt Station 25, Pfarrer Urban für seine tröstenden Worte, dem Gasthof Strauß für die gute Bewirtung und dem Privaten Bestattungshaus Fritsche für die einfühlsame Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit

Seine Liebe Judith

im Namen aller Kinder und Enkel



Im gesegneten Alter von 95 Jahren ist die geborene Radeburgerin, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Marianne Schindler geb. Menzel

geb. 26.09.1921 gest. 03.08.2017

in Bischofswerda in Ruhe eingeschlafen.

In stiller Trauer

Ihre Töchter Gisela und Gudrun mit Familien



Der Tod hat Dich uns weggenommen, doch was er uns nicht nehmen kann, ist die Liebe zu Dir und die wunderschöne Erinnerung an Dich. Du fehlst uns.

Bernd Braunisch

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Tochter Bianca mit Heiko sowie Dein Hund Cora

Deine Tochter Corinna mit Jürgen sowie deine Enkelkinder

Berbisdorf im August 2017



Danksagung

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte ein Engel den Arm um ihn und sagte: Komm, wir gehen heim.

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Verehrung und Anteilnahme durch stillen Händedruck, ehrendes Geleit, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Karl Herrmann

entgegengebracht wurde. Auf diesem Weg sprechen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren innigsten Dank aus. Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Nitsche, Herrn Pfarrer Seifert, dem Bestattungshaus DOLOR und der Gaststätte Heidehof Rödern.

In stiller Trauer

Deine Hiltrud

Sohn Frieder mit Marina

Sohn Stephan mit Anett

Tochter Anja mit Roland

Enkelkinder Christoph, Lisa, Kyra, Antonia und Bennet

Bruder Kurt mit Karin

Rödern, im Juli 2017

im Namen aller Angehörigen



Ärztliche Notdienste

Rettingsstelle Dresden:
Die Vermittlung des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfolgt über die Tel.-Nr. **116 117**

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do:

19 - 07 Uhr

Mi & Fr.: 13 - 07 Uhr

Sa., So. & Feiertag:

07 - 07 Uhr



www.116117info.de/html

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

Auf Wunsch berät Sie auch weiterhin Frau Irmgard Balbrink

01471 Radeburg • Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

03 52 08 / 3 07 08





*Du trugst das Herz am rechten Fleck,
stets offen, geradezu,
gesellig und für andre da,
so lebensfroh warst du.
Als dich ereilte schweres Leid,
ertrugst tapfer du dein Los.
Nun gingst du still aus dieser Welt
und unser Schmerz ist groß.*

Wir danken dir für deine große Liebe
und deine Art uns das Leben zu lehren.

Wir werden dich nie vergessen.

In Liebe nehmen wir Abschied von meinem lieben
Mann, unserem Papa, Opa, Bruder und Sohn

Peter Lindner

25.01.1952 – 20.08.2017

**Deine liebe Ines
Deine Kinder Maik und Tony mit Familien
Dein Bruder Bernd mit Rita
Dein Vater Hans**

Die Beerdigung findet am 25.08.2017 um 10.00 Uhr
auf dem Friedhof Radeburg statt.

Weihnachtsausstellung Malerei und Grafik in Bärnsdorf 2017

**Thema: „Ich mal mir meine Welt
wie sie mir gefällt“**

Die seit mehr als zehn Jahren stattfindenden Weihnachtsausstellungen im Bärnsdorfer Dorfgemeinschaftshaus sollen auch in diesem Jahr ihre Fortsetzung finden.

Der Heimat- und Naturschutzverein Promnitztal e.V. lädt Kinder und Jugendliche aus den Promnitztalgemeinden vom Kindergartenalter bis zum Abiturienten und Azubi, die Spaß am Malen und Zeichnen haben, zur Ausstellungsteilnahme ein.

Die Veranstalter würden sich besonders freuen, wenn Bilder auch von Kindern, deren Eltern von hier in die

Welt gezogen sind, zur Verfügung gestellt werden könnten. Bildanzahl, Bildformate und Bildinhalte sind nicht begrenzt. Name, Titel, Alter werden am Bild angegeben.

Bei großem Zuspruch wird eine Auswahl vorgenommen. Alle Bilder gehen an die Eigentümer zurück. Die Ausstellung wird wie immer am Tag des Weihnachtsmarktes in Bärnsdorf – 3. Dezember 2017 – stattfinden. Die Entgegennahme der Bilder und der Aufbau der Ausstellung erfolgt am gleichen Tag ab 9.00 Uhr, die Eröffnung 13.00 Uhr. Für ein stimmungsvolles weihnachtliches Umfeld sorgt der Heimatverein.

Heimatverein Promnitztal

Tomatenverkostung

Auch dieses Jahr konnte unser Verein die Dresdnerin Birgit Kempe für eine ihrer beliebten Tomatenverkostungen gewinnen. Mit einer Auswahl ihrer über 400 Sorten umfassenden „Tomaten-Sammlung“ kommt sie am 3.9.2017 ins Dorfgemeinschaftshaus nach Bärnsdorf auf

die Bärnsdorfer Hauptstrasse 48. Bei der Verkostung bietet sie etwa 100 Sorten an. Je nach Geschmack, kann man sich seine Wunschsorte für das nächste Jahr als Saatgut oder Pflanze bestellen. Die Veranstaltung beginnt 14.00 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 2€.

Wirtschaftsförderung

**AIR Meißen –
Arbeiten in der Region**

Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung im Landkreis Meißen? Auf www.air-meissen.de finden Sie zahlreiche aktuelle Stellenangebote, Ausbildungs- und Praktikumsplätze ortsansässiger Unternehmen. Das neue modern gehaltene Karriereportal für die Region ist seit Kurzem online. Neben der Stellensuche gibt es zusätzliche Informationen für Bewerber. Auf den Profildaten der Unternehmen können Sie einen ersten Eindruck Ihres potentiellen Arbeitgebers erhalten und sich auf der Veranstaltungsseite über Events rund um das Thema Arbeiten informieren. Für Auszubildende gibt es Tipps zur Bewerbung und Informationen zu einzelnen Berufen, wie zum Beispiel über anfallende Aufgabengebiete. Das Gute daran: Es werden nur Ausbildungen angezeigt, die aktuell im Landkreis Meißen ausgebildet werden. AIR Meißen wird von der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH betrieben.



Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

- | | | | |
|---------------|--|---------------|--|
| 26.08./27.08. | Frau Dr. Muschter
Ottendorf-Okrilla
Radeburger Str.16
Tel. 035205/54387 | 09.09./10.09. | Herr ZA Siepker
DD-Langebrück, Bruhmstr. 4c
Tel. 035201/70416 |
| 02.09./03.09. | Praxis Dr. Gäbler,
DD-Langebrück
Dresdner Str. 17
Tel. 035201/70227
mobil. 0172/ 35 170 69 | 16.09./17.09. | Frau Dr. Mehlhorn
DD-Weixdorf, August-Wagner-Str. 2
Tel. 0351/8903641 & 0351/8804241 |
| | | 23.09./24.09. | Praxis Dr. Krjukow
Moritzburg, August-Bebel-Str. 2a
Tel. 035207/82118 & 81453 |



Der 1. Schultag liegt noch nicht lange zurück und wir erinnern uns noch gern an die schöne Feier im Kreise unserer Familien! Nun ist es Zeit Danke zu sagen für all die schönen Glückwünsche und Geschenke, welche uns erreicht haben. Ebenso möchten wir uns für die tolle Krippen- und Kindergartenzeit bei den Erziehern der Kita Sophie Scholl bedanken!
Die Schulanfänger Maja Heintzsch, Lili Böhme, Elly Schurr, Louisa Jansen und Sarah Böttger

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

**Willkommen 5. Klassen –
wir begrüßen euch herzlich an der Oberschule „Heinrich Zille“ in Radeburg.**



Klasse 5a mit Frau Schreyer und Herrn Paul, den Klassenleitern.

Gemeinsam freuen wir uns auf eine spannende Zeit. Damit ihr euch rasch an die neue Lernumgebung gewöhnt, habt ihr mit Frau Schreyer und Herrn Paul, sowie mit Frau Ufert und Herrn Köhler zwei engagierte Klassenleiterteams an eurer Seite, die euch sicher durch den Schulalltag begleiten werden.

Wir wünschen euch viele neue Erfahrungen, Freude am Lernen und den Ehrgeiz auch schwierige Aufgaben zu meistern. Seid neugierig und werdet jeden Tag ein wenig klüger, getreu dem Motto von Albert Einstein: „Wichtig ist, dass man nie aufhört zu fragen.“

Die Lehrer und Schüler der Oberschule Radeburg



Klasse 5b mit Frau Ufert und Herrn Köhler, den Klassenleitern.

35 Jahre Deutsch-Amerikanischer Jugendaustausch

Parlamentarisches Patenschafts-Programm

Junge Berufstätige / Auszubildende aufgepasst!!!

Ein Jahr in den USA leben, studieren und arbeiten - diese spannende und einzigartige Kombination bietet das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP).

In diesem Jugendaustausch-Programm des Deutschen Bundestages und des Amerikanischen Kongresses konnten seit 1983 bereits weit über 20.000 junge Leute gefördert werden, davon 20 Prozent junge Berufstätige.

Bundestagsabgeordnete übernehmen während des Jahres die Patenschaft für die Jugendlichen.

Der Bundestagsabgeordnete und Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière möchte geeignete Bewerber auf diese Möglichkeit aufmerksam machen und sie ermutigen, sich zu bewerben. Auch 2017 bietet das PPP, dann zum 35. Mal, neben Schülern auch jungen Berufstätigen wieder die Chance, amerikanisches Familien-, College- und Arbeitsleben aus erster Hand kennen zu lernen.

Besonders angesprochen sind junge Berufstätige / Auszubildende (z.B. gew./techn. Berufe, Handwerker, Kaufleute und Landwirte/Winzer),

die zum Zeitpunkt der Ausreise (August 2018) eine anerkannte, abgeschlossene Berufsausbildung haben und nach dem 31.07.1993 geboren sind. Die Absolvierung eines Freiwilligen Sozialen Jahres bzw. Freiwilligen Ökologischen Jahres sowie die Dauer des Wehr- oder Zivildienst wird begünstigend auf das Alter angerechnet.

Bewerbungsunterlagen können bis zum 15. September 2017 bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) online unter www.giz.de/usapp angefordert werden.

Nähere Informationen zum Programm bitte im Büro des Abgeordneten Dr. Thomas de Maizière unter 03522-529729 anfordern oder bei der GIZ in Bonn (ausschließlich junge Berufstätige) unter: Tel. 0228-4460-1339 oder -1172 Fax: (0228) 4460-1222 E-Mail: usapp@giz.de

Zusätzliche Informationen zum Berufstätigen-PPP finden Sie auch über die Internetadresse: www.giz.de/usapp oder www.bundestag.de/ppp

Suchtberatung

Gemeinsam Wege finden

Sie kennen jemanden, der ein Suchtproblem, z.B. mit dem Alkohol, Medikamenten oder Drogen hat? Sie machen sich Sorgen, möchten gern helfen, etwas verändern, aber wissen nicht wie?

Demnächst gib es einen Ansprechpunkt in Ihrer Nähe und zwar in Form einer Selbsthilfegruppe für Angehörige. Hier können Sie Unterstützung finden, um Ihre Lebenssituation zu verbessern bzw. Anregungen, wie Sie anderen in der Situation helfen können.

Da man oft nicht weiß, mit wem man über dieses sensible Thema offen sprechen kann, lässt man es lieber und versucht, mit seinem Problem allein klar zu kommen. Dadurch wird allerdings verhindert, dass sich etwas ändert. Oft hilft es schon, wenn einfach mal jemand zuhört und versteht, weil er ganz ähnliche Erfahrungen gemacht hat. Gemeinsam wird dann nach Lösungen gesucht. Durch diesen Austausch wird auch Hoffnung möglich, denn erfolgreiche Beispiele sprechen für sich, auch wenn beim Betroffenen natürlich durch richtiges Verhalten der Angehörigen erst einmal die Motivation geweckt werden muss. Mitunter sind es nur kleine Hinweise die Anstöße zur Veränderung geben. Auch ich habe vor längerer Zeit diese Erfahrungen gemacht und es hat eine Weile gedauert, ehe ich

bereit war Hilfe anzunehmen. Erst dann konnte ich feststellen, wie gut es tat, im vertrauensvollen Gespräch endlich zu reden, verstanden zu werden und zu merken, wie sich nach und nach so einiges änderte.

Es ist wichtig zu wissen: jeder der kommt darf von sich erzählen, aber keiner muss! Es ist außerdem selbstverständlich, dass alle Beteiligten Gesehenes und Gehörtes für sich behalten – schließlich ist jeder in dieser Gruppe selbst daran interessiert.

Ich arbeite nun schon einige Jahre ehrenamtlich in der Suchtkrankenhilfe des Blauen Kreuzes der Diakonie Dresden mit. Ich denke, dass es für viele hilfreich wäre, eine erste Ansprech-Möglichkeit in der Nähe zu haben. Für manchen ist der Weg bis nach Dresden zu zeitaufwändig bzw. gar nicht möglich ohne Auto.

Deshalb biete ich diesen Treffpunkt an, der an jedem 3. Mittwoch im Monat – beginnend am 20. September - um 18 Uhr in Radeburg Kirchplatz 1 (Pfarrhaus) sein wird. Dieser Ort ist für alle offen, die in irgendeiner Weise betroffen sind und nach Hilfe suchen – jeder ist herzlich eingeladen, beim gemeinsamen Tee-trinken ins Gespräch zu kommen!

Gaby Rogge
035208-342520

Schnelles Internet für Radeburg.

ENSO investiert für Sie in das Internet der Zukunft. Sichern Sie sich jetzt Ihr Angebot!

Mehr Informationen unter
Telefon: 0800 5075100 (kostenfrei)
www.enso.de/internet

ENSO-Partner vor Ort:
Ideenwerk Kroemke GmbH,
August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

ENSO
Einfach. Naheliegend.

TSV 1862 Radeburg e.V. - Abt. Handball

Jubiläumsturnier ging stimmungsvoll zu Ende

Gut gelaunt präsentieren sich die 1. Männer und die Gäste vom tschechischen TJ Senice na Hané vor dem „Endspiel“ am Sonntag, dem 20. August. Dass am Abend zuvor zünftig gefeiert wurde, war den Spielern am Anfang noch recht anzumerken. Mit 14:12 für Radeburg ging es in die Halbzeitpause. Danach hatten die Radeburger ihre beste Phase und zogen auf 10 Tore davon. Die Abwehrarbeit wurde dann von beiden Seiten nicht mehr wirklich ernsthaft betrieben, so dass es gegen Ende zu jeder Menge Tors-

zenen kam. Zumindest der Abstand konnte die letzten 10 Minuten gehalten werden. Das Spiel geht nun mit 41:31 als „Torfestival“ in die Chronik ein. Bester Werfer war Jirka Husíčka mit 11 Treffern. Radeburg spielte mit Bastian Eckart (9), Ringo Tietze (5), Jost Ruhland, Tony Ludewig (1), Jakob Schur (3), Stefan Gneuß (9), René Gründler (5), Markus Pietsch (4), Sebastian Küttner, Sebastian Habelt (5), Daniel Jahn, Marcel Börner (1) und Robert Egberts.



Biathlon

Wer hat Lust zum Schnuppertraining



Biathlongruppe Radeburg-Klotzsche

Im Radeburger Gewerbegebiet, können sich Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, die Interesse am Biathlonssport haben melden. Die erfolgreichen Biathleten der SG Klotzsche/Radeburg bieten in dieser Zeit kostenfreie Trainingsstage, für ca. 8 Wochen mit Materialausstattung, an. Die Termine sind immer Donnerstag bzw. Freitag zwischen 16:30 Uhr und 18:00 Uhr an ihrer Trainingsanlage vor der Druckerei Vettors (01471 Radeburg Gutenbergstraße).

Sportler an Rollskirennen. In den letzten Jahren konnten die Starter SG Klotzsche/Radeburg in dieser Wettkampfsreihe deutschlandweit die größten Erfolge erzielen (Deutsche Meistertitel / Sachsenmeister).

Trainingszeiten, Abteilungsrichtlinie und eine schöne Bildergalerie kann man auf der Internetseite sg-klotzsche-ski.de einsehen. Nun auf junge interessierte Sportler zum Schnuppertraining nach Radeburg. Wir freuen uns auf Euch!

Die Biathleten der SG Klotzsche/Radeburg waren in den letzten Jahren sehr erfolgreich. In der AK 17 gewann im März dieses Jahres ein Sportler aus der Trainingsgruppe den Deutschen Meistertitel im Biathlon. Derzeit trainiert er an der Eliteschule des Wintersportes in Altenberg. Bei Deutschen Schülercuprennen erreichten die Sportler Top-Ten Platzierungen und bei Sachsenmeisterschaften eine Vielzahl von Medaillenplätzen. Einige Sportler sind den Weg an die Eliteschulen des Wintersportes gegangen. Auch im Skilanglauf findet ein reger Trainings- und Wettkampfbetrieb statt. Im Sommerhalbjahr beteiligt sich eine große Anzahl der



Frances Kaiser bei den Deutschen Meisterschaften in Oberhof



Siegerehrung bei den Erzgebirgs-Skispielen

TSV 1862 Radeburg e.V. - Abt. Tischtennis

Freundschaftsturnier der Radeburger Tischtennispieler



Jahrelang nahmen bereits Mannschaften von Radeburg an Turnieren in Rostock und Erichshagen/Nienburg (an der Weser) teil. Vom vergangenen Freitag bis Sonntag waren die befreundeten Vereine TSV Rostock Süd und SV Erichshagen in Radeburg zu Gast. Am Sonnabend fand das von allen mit Spannung erwartete Radeburger Pokalturnier statt. Nach über sechs Stunden sehr spannender Wettkämpfe, setzte sich von den sechs teilnehmenden Mannschaften die 1. Mannschaft des Gastgebers als Pokalsieger durch. Den 2. Platz belegten unsere Freunde aus Erichshagen vor der 2. Mannschaft aus Radeburg. Nach dem Turnier kam das gesel-

lige Beisammensein nicht zu kurz. Wie bereits am Freitagabend, wurde gemeinsam gefeiert und die freundschaftlichen Bande zwischen den Sportlern aus drei verschiedenen Bundesländern gefestigt und natürlich viel über unsere geliebte Sportart Tischtennis diskutiert. Alle Teilnehmer freuen sich bereits heute auf das nächste Pfingstturnier in Erichshagen und das Turnier im Sommer 2018 an der Ostsee. Herzlich bedanken wir uns bei Frank-Peter Splitt, der das Turnier ausgezeichnet vorbereitet und durchgeführt hat sowie bei dem Hauptsponsor des Turniers Jörg Fuhrmann von der Fuhrmann Bau GmbH!

MK

Kinderferienlagerverein

Englisch in den Ferien vom 25.06. bis 01.07.2017 in Schirgiswalde



Dass ich zusammen mit Lukas Preißler (Kl. 2) diese Woche in der Hotelanlage in Schirgiswalde erleben durfte, ist dem Radeburger Anzeiger zu verdanken, sonst hätten unsere Eltern dies nicht erfahren.

Diese Woche hat mir viel Spaß und Freude bereitet. Ich habe viel gelernt und es wird mir helfen, mich in der Schule zu verbessern.

Aber ich habe auch noch etwas anderes gelernt, dass es Flüchtlinge bei uns in Sachsen gibt, die sehr sympathisch sind und anderen helfen. Unser Englischferien wären ausgefallen, wenn Tarek den Englischkurs nicht mit uns durchgeführt hätte, da die beiden Englischlehrer zwei Tage zu vor krank wurden.

Tarek kommt aus Libyen, war dort Englischlehrer und hat dem Kinderferienlagerverein e. V. sofort seine Hilfe angeboten, damit wir nicht nach Hause fahren mussten.

Seine Art, wie er den Tag mit uns in Englisch durchgeführt hat, hat uns sehr begeistert. Wir können nicht verstehen, warum solch einem Flüchtling, der sich so engagiert, so sympathisch ist, so wenig Unterstützung gegeben wird. Ihm wurde bis heute noch kein Deutschkurs angeboten. Er lernt allein Deutsch, ohne Unterstützung, für uns war das ein Glück.

Ich wünsche mir, dass er bald einen Deutschkurs bekommt und auch bald als Englischlehrer bei uns in Sachsen arbeiten darf. So einen Englischlehrer wie Tarek wünschte ich mir an unserer Schule. Mir hat das Sprachferienlager sehr gefallen, ich habe viel gelernt und würde im nächsten Jahr gern wieder teilnehmen. Über das Sprachferienlager kann man sich unter www.kfl-radeburg.ag.vu informieren.

Felix Kuntzsch

HOTEL Radeburger Hof

01471 Radeburg · Grobshainer Str. 39 · Tel. 03 52 08 / 8 80
www.radeburger-hof.de

Unsere beliebten Brunchs finden zu folgenden Terminen statt:

- Familienbrunch: 24.09./08.10./22.10./12.11./03.12. 14,50 €
- Seniorenbrunch: 20.09./11.10./25.10./15.11./06.12. 9,00 €
- Feiertagsbrunch: 25.12./26.12. 17,50 €

Vorschau für Brunch 2018

- Familienbrunch: 07.01./28.01./11.02./25.02./04.03./18.03. 14,50 €
- Seniorenbrunch: 10.01./24.01./07.02./21.02./07.03./21.03. 9,00 €

Nutzen Sie unser Angebot, Ihre kleine oder größere Familienfeierlichkeit an einem der Termine durchzuführen (außer zum Seniorenbrunch).

Podologische Fachpraxis Radeburg
MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE
Marika Farkas
August-Bebel-Str. 14
01471 Radeburg
Tel. 035208 984 965
podologie.radeburg@icloud.com

Wir ziehen um
Aufgrund von Eigenbedarf unseres Vermieters, wechseln wir mit unserem Ladengeschäft von der Dresdner Str. 20 zur August-Bebel-Str. 5 (gegenüber Ideenwerk Kroemke). Wir freuen uns, Sie ab 4. September begrüßen zu können.
Ihr Gardinengeschäft S. Klinger

Cell RESET activate your body
Fitter · Leistungsfähiger · Schlanker
zu diesem Thema und mehr ...
am Dienstag, den 19.09.2017 um 18.30 Uhr oder nach Vereinbarung (Telefon 01 72 / 8 74 86 70) in Radeburg in der Stausee OASE

Wir sind für Sie da!
Kompetente Beratung und Pflege rund um die Uhr
Pflegezentrum Radeburg „Zum Moritz“
Ambulanter Pflegedienst/ Rufbereitschaft:
Ambulant betreutes Wohnen: 0174 / 300 30 30
Tel. 03 52 08 / 8 10 32
Schulstr. 5 · 01471 Radeburg Wir helfen hier und jetzt. ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Fax: 03 51 / 4 18 22 32

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof
Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale
WITTKENATURSTEIN
01471 Radeburg Bärwalder Str. 12
Tel. 035208/2418 Fax 035208/4327

Deine Wärme hat mit Vertrauen zu tun!
Köckritz - Wir sind für Sie unterwegs
Königsbrück | Schulplatz 1 | Tel. 31540 | www.koekritz-brennstoffe.de

Party Service

- Platten • Buffets
- Geschirrausleihe und vieles mehr ...

Berbisdorf · Anbastr. 86
01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 25 91

www.party-service-lehmann.de

www.werbe-steinberg.de

Wir beschriften Schilder, Gebäude, Autos, drucken Visitenkarten, Briefpapier, Umschläge uvm. mit eigener Onlinedruckerei. www.druckass.de
Wir beraten Sie auch gern vor Ort.

z.B. 500 Visitenkarten = 22,- €
Tel. 035208/9630

Helle freundliche Wohnung im DG, Jugendstilvilla am Meißner Berg in Radeburg ab sofort zu vermieten.

35 m², 1 Zimmer, Einbauküche vorhanden, Bad, Abstellfläche.
KM 245 €, Küche 35 €, NK 80 €, Parkplatz opt. 30 € - Teilmöblierung opt., Aufzug vorhanden
Telefon 0170 18 68 300

Jetzt neu aus dem Automaten!

Eier aus Radeburger Bodenhaltung

Milch, Käse, Eier aus unserem Automaten **täglich 24 Stunden**

und Käse der Käseerei Schönborn

Agrargenossenschaft Radeburg eG
Großdittmannsdorf · Hauptstraße 28b
01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 - 8 10 00

Feuerwehr-Historik Radeburg e.V. | Morast Mobile Jugendarbeit JuCo Soziale Arbeit gGmbH

Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Radeburg am 02.09.2017

Wir sind Feuer und Flamme! Und Du??

10.00 - 11.30 Uhr	Feuerwehrkapelle Frankenthal
10.00 - 18.00 Uhr	Kinderspaß mit Morast
10.00 - 18.00 Uhr	Graffitiworkshop mit Sebastian Bieler
10.00 - 18.00 Uhr	Bauworkshop Zielspritzgerät
11.30 Uhr	Schauvorführung
14.00 - 15.00 Uhr	Auftritte der Schülerbands
15.00 Uhr	Schauvorführung
17.30 Uhr	Übergabe der Kinder-FW an die Jugend-FW
18.00 Uhr	Mitmachdisko für Kids
ab 19.00 Uhr	Disko mit RaBu Records

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt


Feuerwehr Radeburg, Lindenallee 3

Förderung aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und des Landes Sachsen

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Sonntag, den 27. August 11. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfrn. i.R. Reime in Radeburg
Sonntag, den 03. September Erntedankfest	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Dipl.-Theol. Dietze im Pfarrgarten Radeburg anschließend Gemeindefest rund um die Kirche
Sonntag, den 10. September 13. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Erntedankfestgottesdienst in der Kirche Rödern mit Pfr. Staemmler gleichz. Kindergottesdienst
Sonntag, den 17. September Kirchweihfest	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfrn. Waffenschmidt anschließend Kirchenkaffee in Radeburg
Sonntag, den 24. September 15. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufe mit Pfr. i. R. Merkel gleichzeitig Kindergottesdienst in der Röderner Kirche

Bibelstunden: 19.30 Uhr jeden Mittwoch
Junge Gemeinde: 18.00 Uhr jeden Mittwoch
Seniorenkreis: 14.30 Uhr Dienstag, den 05. September

Herzlich laden wir ein zum Konzert mit dem **KaleidosChor**
... in die Stille singt die Nachtigall ...
am Sonntag, dem 10. September 2017 – 17.00 Uhr in der Kirche Rödern

Wir wünschen Allen eine schöne Sommerzeit und grüßen Sie herzlich Ihre Kirchvorsteher und Mitarbeiter

Regionale Wirtschaft

Regionale Wertschöpfung 2.1

Im Mai letzten Jahres berichteten wir an dieser Stelle unter dem Titel „Regionale Wertschöpfung 2.0“ über den neuen Trend, Direktvermarktung per Automaten rund um die Uhr anzubieten. Dabei hatten wir den „Schemppomat“, den Fleisch- und Wurstautomaten des Tauschaer Fleischers ebenso vorgestellt wie den Milchautomaten der Johne und Lorenz GbR in Volkersdorf. Inzwischen haben sich die beiden Unternehmen gefunden und nach Radeburg als zweiten Standort steht nun in Volkersdorf der dritte Schemppomat. Während bei Johne und Lorenz aus technischen Gründen der Milchautomat ins Hauptgebäude umgezogen ist, teilt sich der Schemppomat den Platz im Container nun mit einem ebenfalls kürzlich in Betrieb genommenen Eierautomaten, der Eier aus klassischer Hofhaltung abgibt.

Ein Eier- und Käseautomat ergänzt auch das Angebot der Agrargenossenschaft Radeburg, die seit Oktober letzten Jahres ebenfalls einen Milchautomaten in Großdittmannsdorf betreibt. Genossenschaftsvorsitzender Denis Thomas geht damit den zweiten vorsichtigen Schritt in der Direktvermarktung, die erst vor einem Jahr im Zuge des akuten Milchpreisverfalls zum Thema wurde.

Durch die Direktvermarktung versuchen die Kleinproduzenten, dem Druck der großen Märkte standzuhalten.

Origineller Heiratsantrag

Auf dem Acker zwischen Rödergraben und Rödern war am Sonntag, dem 13. August eine ungewöhnliche Entdeckung zu machen. Die Strohballen aus der aktuellen Ernte waren in Reih und Glied aufgestellt, um den Schriftzug „Willst Du mich heiraten?“ weithin sichtbar zu präsentieren.

Der Acker wird von der Agrargenossenschaft Radeburg bewirtschaftet. Wer der „Schöpfer“ des Kunstwerkes war und ob die Angebotete den Antrag erhört hat, darüber hüllen sich die Agrargenossenschaftler jedoch in Schweigen.



Autohaus Eitzsch Radeburg belegt im Volkswagen-Teiledienst-Wettbewerb Platz 2

Am 22.08.2017 kam hoher Besuch nach Radeburg: Der Fachberater Logistik Jens Harzmann von Volkswagen Original Teile Logistik gratulierte der Teiledienstleiterin Bärbel Wagner zur sehr guten Platzierung im deutschlandweit durchgeführten Volkswagen-Teiledienst-Wettbewerb. Dank hervorragender Kennzahlen, vorbildlichem Recycling, hoher Kundenloyalität und professionellem Großkundengeschäft konnte der Standort Radeburg gegen die Konkurrenz punkten.

Wir danken allen Kunden, die durch ihre Treue zu diesem Ergebnis beigetragen haben.



Links Bärbel Wagner, Mitte Jens Harzmann, Rechts Enrico Bley

KINDERSACHEN FLOHMARKT

SAMSTAG, 23.09.2017
VON 9-13 UHR
IN GROSSDITTMANNSDORF

ORT: Großdittmannsdorf
Hauptstraße 26

ANGEBOT FÜR GROSS & KLEIN:

- Große Auswahl an Kinderbekleidung von Größe 50-176
- Spielzeug, Bücher und vieles mehr, Selbstgemachtes
- Kuchen, Schnittchen und vieles Leckeres

„Ab in die Wachstumsregion Dresden!“

Neues Jobportal ist online

Es gibt Neuigkeiten vom Projekt „Ab in die Wachstumsregion Dresden!“: Ab sofort ist das neue Jobportal online. Bislang war es gar nicht so einfach, im Internet gezielt nach passenden Stellenangeboten in der Wachstumsregion Dresden zu suchen. Aber mit dem regionalen Jobportal ändert sich das nun. Denn hier veröffentlichen ausschließlich Unternehmen aus der Wachstumsregion Dresden ihre Stellenangebote – vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum großen Unternehmen.

„Ab in die Wachstumsregion Dresden!“ ist eine Kooperation der Landeshauptstadt Dresden, der Großen Kreisstädte Kamenz, Radeberg und Großenhain, der Städte Pulsnitz, Großröhrsdorf und Radeburg und des Landkreises Bautzen auf kommunaler Ebene. Zudem wird die Initiative durch die Kammern, den BVMW Wirtschaftsregion Dresden, die Agenturen für Arbeit Dresden, Riesa, Pirna und Bautzen und zahlreichen Wirtschaftsunternehmen unterstützt.

Mehr Suchkomfort für Bewerber

Auch für die Bewerber hat sich einiges geändert und verbessert. Sie erhalten die Möglichkeit, sich kostenfrei zu registrieren und können sich direkt über das Portal bei den Unternehmen bewerben. Außerdem steht das Portal mit erweiterten Funktionen und mehr Suchkomfort für die an einer Anstellung in der Wachstumsregion Dresden Interessierten zur Verfügung. Das Projektteam arbeitet in einem weitgefächerten Netzwerk rund um die Landeshauptstadt und bündelt neben dem Jobportal viele Informationen, die für eine Rückkehr in die Wachstumsregion bzw. das Leben und Arbeiten vor Ort von Bedeutung sein können auf der projekteigenen Website www.wachstumsregion-dresden.de. Angesprochen sind neben Rückkehrinteressierten auch hier lebende Menschen, die gern in der Wachstumsregion Dresden bleiben wollen und neue Perspektiven, Wohnraum oder Betreuungsangebote suchen.

Mehr Informationen:
www.wachstumsregion-dresden.de
Zum Jobportal:
www.jobportal-wachstumsregion-dresden.de
Kontakt:
Manuel Saring
(Projektmanagement)
Tel. 03578-379 104, Fax -/379 299
E-Mail:
info@wachstumsregion-dresden.de

Neues Jobportal – neue Funktionalitäten

Nachdem im vergangenen Jahr das Interesse an regionalen Stellenangeboten auf der Projektwebsite stetig stieg und die Zugriffszahlen ca. 20.000 Klicks pro Quartal erreichten, entschied sich das Projektteam für die Erweiterung der bestehenden Website um ein professionelles Jobportal. Unter www.jobportal-wachstumsregion-dresden.de können sich regionale Unternehmen individuell über ihr Unternehmensprofil präsentieren und Stellenangebote selbst einstellen und veröffentlichen. Nach kurzer Anlaufzeit befinden sich aktuell 50 Stellenangebote von 20 Unternehmen auf dem Jobportal.

Das Interesse ist vor allem bei den Unternehmen groß und neue Angebote werden fast täglich eingestellt.

-Anzeige-

Energieberatung

Wer nicht dicht ist, verliert bares Geld

Der als Sachverständiger und Energieberater tätige Dachdeckermeister Mirco Lehmann aus Radeburg kommt wie gerufen, wenn es um Wasserschäden und energetisch undichte Stellen an Bauwerken und Pools geht.

Neuerdings ist zu einer Vielzahl von Verfahren das patentierte Dölco-Elektroakustik-Verfahren gekommen. Standardmäßig kommt das Verfahren bei Flachdächern, Pools, Terrassen, Balkonen und anderen äußeren Bauwerksabdichtungen zum Einsatz.

Im Gegensatz zu dem weit verbreiteten Elektroimpulsverfahren, das man nur auf horizontalen Flächen anwenden kann, ist das Dölco-Verfahren auch auf schrägen oder vertikalen Flächen einsetzbar, was überall eine zentimetergenaue Leckortung möglich macht. Bei einem Gründach bedeutete ein Wasserschaden bisher, das gesamte Dachgrün abzunehmen. Die Maßnahme begrenzt sich nun auf eine kleine Fläche um den Schadensbereich. Das Verfahren macht die Schadensstelle hörbar wie bei einem Metalldetector.

Ein weiteres kostengünstiges Verfahren funktioniert mit Rauchgas. Im Rauchgasgenerator wird heißer Rauch mit komprimierter Luft vermischt und in die zu prüfende Konstruktion eingepresst. Neben der weiteren Fehlereingrenzung beim Flachdach, insbesondere an Anschlussstellen und Übergängen, aber auch zur Aufdeckung von Wärmebrücken, die zu Schimmel an Wänden führen und deren Ursache undichte Stellen im Bauwerk sind, wird dieses Verfahren sehr wirksam und mit sichtbarem Effekt eingesetzt.


Mirco Lehmann spürt ein Leck in einem Gründach auf.


Da schlägt der Eigentümer die Hände über dem Kopf zusammen. An dem noch nicht so alten Gebäude offenbart das Rauchgasverfahren Bausünden.

Kultur- und Heimatverein Radeburg

RADTOUR 2017

Östlich Radeburg

Sonntag, 27. August 2017 - Abfahrt 10.15 Uhr
Treffpunkt Postmeilensäule - gegenüber dem Rathaus
Rundkurs ca. 35 km - Verpflegung aus dem Rucksack

Zum **Erntedankfest** auf dem Kirchplatz am **3. September 2017** gibt es beim Kultur- und Heimatverein alle bisher erschienenen **Hefte der Schriftenreihe zur Geschichte der Stadt Radeburg** und den **neuen Kalender 2018** mit historischen Postkarten zu erwerben.
Um 16 Uhr singt der Chor des Kultur- und Heimatvereins unter Leitung von Rita Richert.

KULTUR & HEIMATVEREIN RADEBURG e.V.

Ihren familiären Höhepunkt emotional und würdevoll umrahmen mit einer individuellen **Festrede**

Angelika Weber
Meißner Berg 47 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 99 55 48
01 78 / 1 55 30 46
weber.angelika@icloud.com

- Hochzeiten
- Ehejubiläen
- Geburtstage
- Taufen
- Namensweihen

Anzeigenschluss für den nächsten Radeburger Anzeiger ist der 15.09.2017.

www.kroemke.com

01471 Radeburg · August-Bebel-Str. 2

Online ist viel günstiger
Richtig. Idee und Entwurf steuern wir gerne bei.

August-Bebel-Str. 2 Tel. 03 52 08 - 8 08 10 info@kroemke.com
01471 Radeburg Fax 03 52 08 / 8 08 11 www.kroemke.com

16. FEUERWEHR MUSEUMSFEST

16. September 2017
Zeithain – Abendrothstraße 12a

Raritäten & Einmaliges
Bestaunen Sie Fahrzeuge und Geräte, von denen nur noch ein einziges Exemplar existiert oder welche sehr selten sind!

ab 10.00 Uhr Eröffnung
10.30 – 12.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen und Ausstellung
13.00 – 17.00 Uhr Vorführungen

Für Speisen & Getränke wird gesorgt!

EINTRITT FREI!

Schwalben willkommen

Marsdorfer Schwalbentag wirbt für die fliegenden Sympathieträger

Sie sind eine Zierde für jeden Hofstelle und doch werden es immer weniger: Mehl- und Rauchschalben scheinen ebenso vom allgemeinen Rückgang der Vogelarten betroffen zu sein wie manch seltenere Vögel. Die NABU-Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf und der Marsdorfer e.V. wollen dies nicht hinnehmen und gestalten einen aufwändigen Informationstag rings um die zwei sympathischen Schwalbenarten mit fachlich fundierten Vorträgen, der praktischen Präsentation guter Beispiele in Marsdorf und motivierenden Aktionen wie der Überreichung der attraktiven Plakette „Hier sind Schwalben willkommen“ an 39 private Hausbesitzer und Betriebe. Darunter sind so bekannte Betriebe wie Wacker Chemie in Nünchritz oder die Agrargenossenschaft Radeburg. Lehmputzen im Frühjahr, rund um die Uhr geöffnete Stallfenster oder -türen, ausreichend Fluginsekten als Nahrung – scheinbar banale und vor wenigen Jahren noch völlig normale Umstände im dörflichen Alltag gehen immer mehr zurück. Inzwischen machen sich schon Naturschutzvereine Gedanken, wie sie diese Bedingungen aufrecht erhalten können. Das ist ohne Mitarbeiter nicht möglich. So ist der Schwalbentag genau die richtige Maßnahme, um überhaupt Bewusstsein zu wecken und zum Mitmachen anzuregen. Die Großdittmannsdorfer und Marsdorfer Experten haben aber auch Ratschläge parat, wenn die Bedingungen an frisch sanierten Gebäuden und asphaltierten Feldwegen zu schwinden scheinen. Künstliche Lehmputzen im Frühjahr sowie Kunstnester und Kotbretchen unter den Nestern verhelfen wohnungslosen Schwalben einerseits zu einer Brutstätte und andererseits den „Wirtsleuten“ der Schwalben, den zugegebenermaßen nicht so erfreulichen Kot in geordnete Bahnen zu lenken. „Die beiden sympathischen Schwalbenarten sind für uns ein Türöffner, um mehr Bewusstsein für Schutzmaßnahmen auch anderer Feld- und Wiesenvögel zu wecken. Wer einmal das vertrauliche abendliche „Wispern“ aus dem Mehlschwalbennest unter dem Trauf gehört oder die akrobatischen Flugkünste der Rauchschalbe vor der eigenen Nase erlebt hat, möchte das nicht mehr vermissen.“ Doch wie verhilft man den Schwalben wieder zu mehr von ihrer Hauptnahrung, den Fluginsekten? Jeder kann mit einem naturnahen Garten dazu beitragen, dass die Zahl der Insekten wieder anwächst. Umweltverträgliche Landwirtschaft wäre aufgrund der Flächengröße jedoch eine noch wichtigere Voraussetzung. Ohne Berührungspunkte und mit großen gemeinsamen Erfolgen pflegen die beiden Marsdorfer und Dittsdorfer Vereine deshalb seit Jahren eine enge Zusammenarbeit mit den namhaften Landwirtschaftsbetrieben der Region und inzwischen auch darüber hinaus. Damit konnten die umtriebigen Fachleute bereits zahlreiche praktische Verbesserungen für die heimische Tier- und Pflanzenwelt der Moritzburger Kleinkuppenlandschaft erreichen.

Ansprechpartner:
NABU-Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf
Matthias Schrack
Tel.: 03 52 08 - 9 18 45
www.fg-grossdittmannsdorf.de
Matthias.schrack@web.de

Marsdorfer e.V.
Michael Creutz
www.marsdorfer-ev.de
michaelcreutz@marsdorfer-ev.de



Stolze Besitzer der Schwalbenplakette.

Moritzburg

Sonderausstellung „Käthe Kollwitz und Prinz Ernst Heinrich“

Moritzburg und der Künstlerin Käthe Kollwitz war eine nur sehr kurze Begegnung vergönnt. Dennoch sind die Spuren bis heute erhalten. Der Rüdendorf – die letzte Lebensadresse der Kollwitz – ist mehr als nur die Erinnerung an eine der bekanntesten deutschen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Eine Ausstellung widmet sich bis zum 5. November 2017 dem Aufenthalt in Moritzburg. Berühmt und bis zum Ende der Weimarer Republik als Künstlerin hoch geachtet wird Käthe Kollwitz 1933 gezwungen, die Preußische Akademie der Künste zu verlassen. Zeitgleich verliert sie das Amt als Leiterin der Meisterklasse für Grafik. Da lebte sie noch in Berlin. Drei Jahre später folgte die nächste Demütigung: Die Nazis lassen ihre Werke aus der Berliner Akademieausstellung als „Entartete Kunst“ entfernen, was einem Ausstellungsverbot gleichkam. Schließlich flieht Käthe Kollwitz vor den Bombenangriffen nach Nordhausen. Im November 1943 wird die Wohnung in der Weißenburger Straße ausgebombt. Grafiken, Drucke und Druckplatten werden ebenfalls zerstört. Auch Nordhausen war keine sichere Adresse. Auf Einladung von Ernst Heinrich von Sachsen zog sie im Sommer 1944 – schon sehr gezeichnet – nach Moritzburg in den Rüdendorf.

Die Kuratorin der aktuellen Ausstellung, Margitta Hensel, stellt zur Eröffnung die Frage nach dem „Leben im Krieg“. In Moritzburg kommt Käthe Kollwitz auch dank der Fürsorge durch Ernst Heinrich von Sachsen etwas zur Ruhe. Erinnerungen begleiten die schwerkranke Künstlerin. Darüber informieren die Briefe: „An dich und das fröhliche Tellerwaschen in deiner Küche denke ich wie an das verlorene Paradies“ schreibt sie im Januar 1945 an ihre Schwester. Einmal noch die Schwester Lise in die Arme schließen, vor allem aber Sohn Hans, der trotz schwierigster Verhältnisse so oft wie nur möglich aus Berlin zu Besuch kommt. Zum letzten Mal am 30. März 1945...

Es ist eine sehr gelungene Ausstellung, der viele Besucher zu wünschen sind. Der Dank für diese Ausstellung geht auch an Sabine Hänisch, Leiterin des 1995 eröffneten Museums Rüdendorf in Moritzburg.

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 11 bis 17 Uhr, samstags und sonntags von 10 bis 17 Uhr.
www.kollwitz-moritzburg.de

Pulsnitztal-Reisen
Ihr Partner für Bus-, Flug- und Pkw-Reisen

www.pulsnitztal-reisen.de **TELEFON: (03 57 95) 38 60**
Der direkte Draht!

Gewerbepark 1, OT Reichenbach · 01920 Haselbachtal
e-mail: reichenbach@pulsnitztal-reisen.com

Auszug aus unserem Tagesfahrtenprogramm:

07.09. Wannsee mit 7-Seen Rundfahrt & Potsdam inkl. Schifffahrt mit Kaffeetrinken	59,- €
17.09. Hengstparade in Moritzburg inkl. Eintritt mit Sitzplatzkarte	59,- €
23.09. NEU: Nik P. & Band – Live – in Löbau, inkl. Eintrittskarte	69,- €
01.10. Goldene Klänge der Volksmusik mit Captain Cook u. s. Sing. Saxophone inkl. Mittag und Eintritt	83,- €
05.10. Potsdams Schlösser & Parks inkl. Schlösserrundfahrt mit Kaffeetrinken und Stadtrundfahrt	59,- €

Buchen Sie jetzt Ihren Urlaub

13.09.-17.09. Einmaliges „Alta Badia“/Italien - 2000 m hohe Berge, 4-Pässe Fahrt	5 T. 469,- €
20.09.-29.09. Rom, Neapel, Amalfiküste inkl. Capri & Ischia mit Pompeji und Vesuv	10 T. 1.149,- €
30.09.-14.10. Kururlaub in Bad Kudowa inkl. 2 Behandlungen je Werktag	15 T. 656,- €
01.10.-05.10. Ostsee-Hansesiedle & Kreuzfahrtfeeling an Bord der Color Line-Kiel, Wismar & Oslo	5 T. 613,- €
02.10.-04.10. Zum Feiertag ins Fichtelgebirge ins Hotel Kaiseralm	3 T. 269,- €

Neue Reisen:

02.10.-05.10. Ein Farbenmeer in der Lüneburger Heide mit Kutschfahrt, Hotel mit Schwimmbad	4 T. 339,- €
04.10.-06.10. 3 Tage Berlin im 3*** Hampton by Hilton Berlin City zum Schnäppchenpreis	3 T. 169,- €
07.10.-08.10. Feiernschmankerl Leipzig mit Stadtrundfahrt, Besuch einer Motette mit dem Thomanerchor in d. Thomaskirche, Eintritt Panometer und Zoo zzgl. Show-Eintritt Krystallpalast Variete	2 T. 175,- €
08.10.-11.10. Herbstschnäppchen Budapest inkl. Stadtrundfahrt, Schifffahrt	4 T. 338,- €
15.10.-18.10. Landhotel Lerch Plankenau-St. Johann inkl. Dachsteinrundfahrt, 5-Seen Rundfahrt mit Einkehr im Weißen Rössel	4 T. 295,- €
16.10.18.10. Kurzurlaub Timmendorfer Strand im Maritim Clubhotel inkl. Ausflüge Lübeck, Travemünde & Hamburg	3 T. 239,- €
17.10.-20.10. Kurzurlaub im Ahorn-Berghotel Friedrichroda inkl. Thüringer Wald Rundfahrt, Ausflug Schmalkalden & Erfurt	4 T. 299,- €
19.10.-21.10. Ahorn Seehotel Templin inkl. 5-Seen Rundfahrt und Tanzabend	3 T. 198,- €
22.10.-24.10. Hüttengaudi im Bayerischen Wald inkl. Bayerischer Wald, Glasbläserei und Bärlinzer, Hüttengaudi mit Live-Musik, Pferdekutschfahrt	3 T. 268,- €
24.10. 26.10. Schnäppchenfahrt nach Nordböhmen an die Elbe nach Usti nad Labem-Aussig	3 T. 225,- €

Weihnachts- und Silvesterreisen:

22.12.-27.12. Weihnachtsfeiertage im höchstgelegenen Hotel des Osterzgebirges – Lugsteinhof	6 T. 489,- €
23.12.-27.12. Weihnachten an der Märchenstraße im 4* Ramada Hotel in Kassel	5 T. 459,- €
29.12.-01.01. Silvester in Niederschlesien in Glogau, Silvesterfeier inkl. Bier & Wein, Kein EZZ	4 T. 458,- €
29.12.-02.01. Silvester in Südmähren/Brünn, Silvesterfeier inkl. Bier & Wein	5 T. 529,- €
30.12.-01.01. Blaue Silvester Überraschung im 4* Hotel Country Park in Brehna bei Leipzig mit täglichen Ausflügen	3 T. 349,- €
30.12.-02.01. Jahreswechsel in Breslau, 4* Hotel direkt im Zentrum, tägl. Ausflüge 4 T. 459,- €	

Die ausführlichen Reisebeschreibungen sind in unseren Reisebüros erhältlich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihre Jacqueline Tronicke, Doris Stecklina, Sylvia Schäfer

Verlagssonderveröffentlichung

8.-18. März '18: RAZ-Leserreise

2200,- € Frühbucher-Preis

Tempelberg in Jerusalem

- 8 + 2 TAGE IM HEILIGEN LAND
- Rundreise zu biblischen Stätten
- Zu den Wurzeln der abendländischen Kultur
- Tel Aviv, die hippe Küstenmetropole
- Jerusalem - Hl.Grab, Tempelberg, Klagemauer
- 3 Meere: Mittelmeer, Totes Meer, Rotes Meer
- Die Weihnachtsstadt Bethlehem
- Die Wunder der Wüste Negev
- Übernachtung in 3*Hotels, Kibbuz, 1 x JH²
- 2 Erholungstage im sommerlichen Eilat, Baden in der Korallenbucht
- Jetzt reservieren,² Frühbuchervorteil nutzen¹

Radeburger Anzeiger, Tel. 035208 / 80810, Fax: 80811, post@raz24.info, Post: 01471 Radeburg, A.-Bebel-Str. 2

- Reisepreis: 2400,- € p.P. im DZ¹

1 | Verbindlicher Reisepreis 2400 € p.p. im DZ, EZ abweichend, bei Buchung bis 25.9. 200,- € Rabatt.
2 | Jugendherberge – Übernachtung a.d. Fahrt nach Eilat
3 | Reservierung ist keine verbindliche Buchung. Die Reise findet statt, wenn mindestens 14 Reservierungen vorliegen. Aufgrund Ihrer Reservierung halten wir Sie ständig auf dem Laufenden.

Reiseveranstalter, Reisesicherungsschein von: Evangotours GmbH Pulsnitz, www.reisen-nach-israel.de
Abbildung: Frühsommer in Eilat am Roten Meer

ERNTEDANKFEST und FEST DER VEREINE

10:00 Erntedankgottesdienst
im Pfarrgarten, bei Regen im Ratssaal

danach Fröhschoppen
mit Jörg Trentzsch auf dem Kirchplatz

15:00 Schulband No comment
auf dem Kirchplatz

16:00 Chorsingen
mit dem Chor des Kultur- und Heimatvereins im Pfarrgarten

18:00 Posaunenchor
auf dem Kirchplatz

Programm

Mit dabei: DJ Hannes, Konditorei Mensch mit Eis, Weinstube Keilig mit Federweißer und Flammkuchen, Feuerwehr mit Gulaschkanone, Förderverein der Grundschule mit Basteln & Kinderschminken, Kultur- & Heimatverein mit Heften zur Stadtgeschichte, Fachverein Ornithologie, Zappelbude und MORAST u. a. mit Hüpfburg, RCC mit Kinderbasteln, Kirchgemeinde mit Kaffee & Kuchen, Bierwagen, Grill

3. September in Radeburg

Parkett STUDIO® Dresden GmbH

info@parkettstudio-dresden.de
www.parkettstudio-dresden.de
Mobil: 01 63 / 884 07 25



Bärnsdorfer Hauptstraße 29
01471 Radeburg / Bärnsdorf

Luboldtstraße 28
01324 Dresden

Tel.: 03 52 07 / 16 95 85
Fax: 03 52 07 / 16 95 86

Tel.: 03 51 / 804 90 70
Fax: 03 51 / 804 90 71

Vermieten in Quersa

Maisonette-2,5R.-Whg. 86 qm,
Gäste-WC, Bad/Fe, 50 qm Innenhof,
Nebenträume, StPl, Solar, Garten
Telefon 01 71-6 72 23 03

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat.
Beratung, Installation, 24h-Service,
Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Zum Schwedenstein 29
Telefon 03 52 40 / 7 21 64



Aral HeizölPlus und Aral Heizöl,
unsere Qualitätsprodukte für
wirtschaftliches Heizen,
liefert Ihnen zuverlässig
Ihr Markenvertriebspartner.

Paulick
MINERALÖL HANDEL

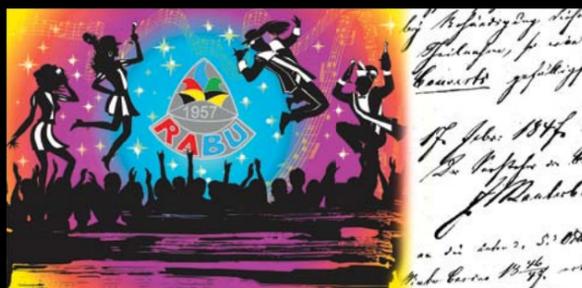
Mineralölhandel Tino Ehlert e.K.
SchuttwälderStr. 12
01458 Ottendorf-Okrilla
Tel. 03 52 05 • 5 37 25
eMail: info@paulick-oel.de
www.paulick-oel.de



Alles super.

Fasching und Karneval in RABU

Band I – Von den Ursprüngen bis zur 10. Saison



25,-
EUR

Verkauf bei
RADEBURGER ANZEIGER
August-Bebel-Straße 2
01471 Radeburg
Tel. 035208 80810
Fax 035208 80811
E-Mail: post@raz24.info

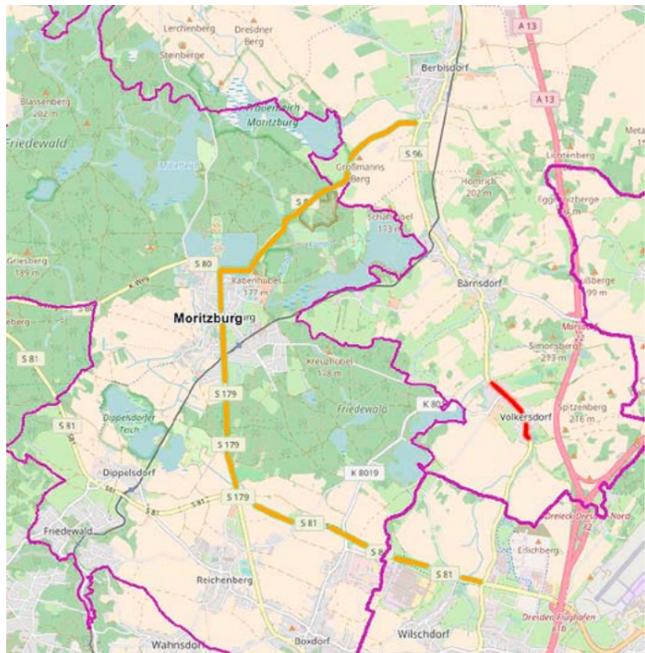


Klaus Kroemke · Herausgeber: Radeburger Carnevls Club

Baumaßnahmen im Promnitztal

Verkehrsteilnehmer und Anwohner werden um Verständnis gebeten

Zu den seit April und noch bis in den Herbst dauernden Baumaßnahmen der ENSO kam Mitte Juli eine weitere hinzu: der langersehnte Baubeginn an der S96 in Volkersdorf. Schon im Vorfeld wurden Verkehrsteilnehmer und Anwohner im Umfeld um Verständnis gebeten, daran fehlt es vielen allerdings.



Großräumige Umfahrung, die an der Baustelle Berbisdorf endet – direkt nach Radeburg ist die Autobahn über AS Dresden-Flughafen und A13 der kürzeste Weg. Rot: örtliche Umleitung mit langen Wartezeiten.



Örtliche Umleitung in Volkersdorf mit drei Ampeln



Da die Ampeln weit auseinander stehen und auch Zeit für das Passieren von Radfahrern eingerechnet werden muss, sind Wartezeiten in Volkersdorf extrem lang. Kraftfahrer sollten sich überlegen, ob es Sinn macht, hier überhaupt lang zu fahren. Die Anwohner sind von vielen erkennbar grundlos hier langfahrenden Fahrzeugen genervt.

In der Ortsmitte von Volkersdorf besteht eine Vollsperrung der Radeburger Straße. Der Verkehr wird über die annähernd parallel verlaufende Waldteichstraße geführt (Karte). Diese kann aber nur wenig Verkehr vertragen, Schwerlasten schon gar nicht.

zung am Donnerstag, dem 17.8.2017 gegen die „von der Presse wiedergegebene Äußerung des Verkehrsamtes, die vorläufige Nichtausschilderung sei mit der Stadt abgesprochen gewesen. Das war sie mitnichten.“ (siehe Seite 3)

Trotzdem, so stellen Anwohner empört fest, fährt „hier sogar einer mit einem Boot auf dem Anhänger durch.“ Am 15. August ist ein Laster bei Familie Pietzsch in den Zaun gefahren.

Mit der Ausschilderung der weitläufigen Umleitung, wie im letzten RAZ (Druckausgabe 08/2017) bekanntgegeben, wollte das zuständige Verkehrsamt des Landkreises Meißen zunächst noch warten, in der Hoffnung, dass sich aufgrund der parallel verlaufenden Autobahn „die Verkehrsströme im positiven Sinne einpegeln und Pendler, aber vor allem LKW von und nach Radeburg die im doppelten Sinne naheliegende Alternative nutzen, da durch die anderen Baustellen die S96 ohnehin viel Zeitverlust bringt und damit unattraktiv ist. Bürgermeisterin Michaela Ritter verwahrte sich in der Stadtratssit-



Bärnsdorf ist auf dem Wegweiser nicht existent. Wie erreicht man dieses Dorf? Das ist völlig unklar.

beschilderung hatte erhebliche Mängel, was für weiteren Unmut bei den Anwohnern und einen Shitstorm im Internet sorgte. Auch jetzt ist die Beschilderung wenig zufriedenstellend, denn da Bärnsdorf in der Umleitungskartographie gar nicht existiert, ist die Verärgerung nun auch bei den Bärnsdorfern groß. Lieferanten und Besucher wissen nicht, wie man nach Bärnsdorf kommt. An die anstehenden Großveranstaltungen vom 8. bis zum 10. September mag man aus verkehrstechnischer Sicht gar nicht denken.

Die Umleitung führt über die S 81 Richtung Weinböhla - über den Abzweig Boxdorf/Bad Sonnenland auf die S 179 Richtung Moritzburg - in Moritzburg Abzweig auf die S 80 Richtung Berbisdorf, um dort wieder an die S 96 aus Volkersdorf einzubinden (Karte) – sowohl in Richtung Radeburg als auch in Richtung Bärnsdorf. Eigentlich soll nur der Anwohner- und Busverkehr über die innerörtliche Umleitung führen. Der Weg über die Autobahn AS Marsdorf nach Bärnsdorf und über AS Radeburg nach Radeburg, Berbisdorf usw. am schnellsten, dennoch ist das Beharrungsvermögen mancher Verkehrsteilnehmer enorm. Mit Videoüberwachung wollen die Anwohner jetzt gegensteuern und unberechtigt hier fahrende und Schaden verursachende Verkehrsteilnehmer anzeigen.

Der Neubau von zwei Stützwänden für die Promnitz und der Neubau einer Fußgängerbrücke, einer Straßenbrücke und die Umverlegung der Promnitz auf einer Länge von rund 150 Metern sind Bestandteil des ersten Bauabschnittes. Die Baukosten allein dafür belaufen sich auf rund 2,6 Millionen Euro. Sie werden durch den Freistaat Sachsen mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes finanziert. Irgendwann soll das alles mal für die Volkersdorfer in einer verträglichen Verkehrslösung enden, denn den unzumutbaren bisherigen Zustand ohne Gehwege wollte ja eigentlich keiner länger ertragen. Es wird jede Menge Wasser die Promnitz runterfließen, bis das so weit ist. Deshalb sollten sich das Verkehrsamt und die Bürger der beiden betroffenen Dörfer zusammensetzen und Lösungen finden.

KR



In Dresden sind die Schilder nicht immer eindeutig. Ein kleiner Hinweis vor dem Hauptwegweiser kann leicht übersehen werden, zumal auf dem großen Wegweiser Radeburg nicht gestrichen ist.

Berbisdorf

Kaum noch Wasser im Zeidelteich

Mitte Juli wandte sich Frank Illgen mit einem Schreiben, das von einigen Kleingärtnern der Gartenanlage an den Zeidelteichen unterzeichnet war, an die Bürgermeisterin und die Stadträte mit der Bitte um Hilfe.

Nach dem aus seiner Sicht „etwas mysteriösen Eigentumswechsel der beiden Zeidelteiche gäbe es erhebliche Probleme, schreibt er. Die Teiche seien in einem erbärmlichen Zustand.“

„Der Vordere ist seit Jahren ohne Wasser und verkommt zusehends. (s.Foto). Wie da zu erkennen ist steht im gesamten Teich das Schilf zwei Meter hoch, es haben sich die ersten Bäume angesiedelt und durch den fehlenden Gegendruck drohen die mehr als 300 Jahre alten Eichen umzufallen, da die Böschung absackt! An die 100 Kleingärten sind mehr oder weniger von den beiden Teichen abhängig. Die Anlage diene schon immer den Kleingärtnern zur Versorgung, vor allem aber auch der Naherholung für die Berbisdorfer und angrenzende Orte. Kleingärtner und Anwohner pflegten gemeinsam mit dem Anglerverband der OG Radeburg über viele Jahrzehnte die Teichanlagen. Die Teiche sind immer ein Kleinod gewesen und gehören zur Kulturlandschaft der Region.“

Der Autor und die Mitunterzeichner äußerten ihr Unverständnis, dass es möglich ist, die Teiche so herunterkommen zu lassen. Der Ver-

fassungsgrundsatz, dass Eigentum verpflichtet, scheint dem Eigentümer unbekannt zu sein. „Viele Kleingärtner haben schon auf Grund des Wassermangels aufgegeben oder stehen kurz davor!“ heißt es weiter und der Untergang der Kleingartenanlage wird vorausgesagt, wenn sich nichts tut.

Nach § 31 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) ist der Eigentümer zum Erhalt bzw. zur Wiederherstellung der landeskulturellen Funktion des Gewässers verpflichtet. Tut er dies nicht, ist die Stadt dazu verpflichtet, die Wiederherstellung durchzuführen. Sie kann die Kosten dem Eigentümer in Rechnung stellen.

Umgekehrt könnten die Anlieger auch Ärger bekommen, weil die nicht genehmigte Entnahme von Wasser aus Gewässern nicht zulässig ist. Da es ein privates Gewässer ist, kann der Eigentümer sie sogar als Verursacher der Verlandung in Anspruch nehmen, falls er nachweist, dass die zu starke Wasserentnahme dazu führt, dass das Gewässer nicht mehr ausreichend Wasser führt. Leider wollte die Untere Wasserbehörde als zuständige Behörde dazu keine Stellungnahme abgeben und verwies an die Pressestelle des Landratsamtes. Wir müssen uns mit der Antwort also noch ein wenig gedulden.

Auch Bürgermeisterin Michaela Ritter will sich übrigens in der Sache an die Behörde wenden.

KR



Hier gingen die Berbisdorfer früher baden. Die Leiter ist noch vorhanden

Leserzuschriften

Buchbare Kanutouren auf der Röder

Flusswandern von seiner schönsten Seite auf der Großen Röder durch den Dresdner Heidebogen.

Erkunden Sie mit uns eine einmalige landschaftliche Region von Radeburg in Richtung Kalkreuth per Kajak.

Begeben Sie sich allein oder in Begleitung unserer Guides auf Entdeckungstour.

Sie erwartet ein Mix aus landschaftlicher Unberührtheit, verträumten Dörfern und Begegnungen mit Reh und Biber oder deren Spuren. Alte Mühlen und Wehre und die Ruhe, die Sie suchen zum Entspannen sowie jede Menge Spaß mit den Guides bei einer geführten Tour.

Schulklassen:

Die Schwerpunkte liegen auf erlebnispädagogischen und erlebnisorientierten nachhaltigen Programmen. So gehen wir in unseren Programmen auf Teamentwicklung, Motivation, Kommunikation, eigene Stärken nutzen, Vertrauen, Kreativität und Spaß ein.

So zu lesen auf der Homepage von „aktiv-nature-tours.de/roedertour.htm“.

Hier ein Erlebnisbericht:

Ein Sonnabendmorgen, man denkt an nichts Böses, plötzlich laute Stimmen aus Richtung Röderufer. „Ein Biberbau, das ist ein Biberbau“, (Es ist kein Biberbau, sondern nur ein ins Wasser gestürzter Baum, an dem sich allerlei Treibgut verfangen hat).

Schön, denke ich, da kommen sie wieder. 3 bis 4 Boote mit „naturbewussten“ Insassen, die die Ruhe der Röder stören, Entschuldigung, suchen.... Aber hier greift wohl eher „jede Menge Spaß mit den Guides“. OK, der Spuk ist nach 2-3 Minuten vorbei, mich stört es eher nicht, die Vogelwelt wohl schon, denn das Stimmengewirr ebbt erst ab, als die Boote schon lange in Richtung Rödern verschwunden sind.

Ein Donnerstag im Juni 2017

Offensichtlich hatte sich eine Schulklassen entschieden, das „erlebnispädagogische und erlebnisorientierte nachhaltige Programm“ in Anspruch zu nehmen. Ich vermute mal, der Schwerpunkt bei dieser Tour lag eher bei Kommunikation und Spaß, denn man begann plötzlich zu singen.

Nun kann natürlich jeder singen und Spaß haben wo er will, aber wenn der Veranstalter mit: Zitat: „Sie erwartet ein Mix aus landschaftlicher Unberührtheit, verträumten Dörfern und Begegnungen mit Reh und Biber oder deren Spuren.“ wirbt, sollte doch wohl auch darauf geachtet werden das dies so bleibt, denn irgendwann ist der Biber weg und wahrscheinlich auch dessen Spuren, vom Reh ganz zu schweigen.

Dies sind nur 2 Beispiele von vielen. Der Hintergrund meines Berichts ist eigentlich ein ganz profaner. Bis voriges Jahr konnten wir zum Beispiel den Eisvogel beobachten. Dieses Jahr hatte sich ein Gänsepaar entschieden, auf der Röder seinen Nachwuchs (5 Junge) großzuziehen. Eine Entenmutter mit 3 Jungen war auf der Röder unterwegs und hatte sich wohl auch entschlossen, hier zu bleiben. Es gibt eine natürliche Insel, die relativen Schutz bietet.

Nach einer dieser Kanufahrten konnten wir beobachten, das ein Gänsejunges verzweifelt seine Eltern suchte. Die hatten sich natürlich in Sicherheit gebracht. Die Ente mit den 3 Jungen war seit dem Auftauchen der Schulkasse auch erstmal verschwunden. Einen Eisvogel habe ich dieses Jahr auch noch nicht gesehen.

Fragt man sogenannte und manchmal auch selbsternannte Experten, warum es so wenig Wildenten usw. gibt, kommt oft: „Ja der schlimme Waschbär, der schon seit vielen Jahrzehnten sein Unwesen in Deutschland treibt, der frisst alle Eier ...“. Das mag schon stimmen, aber muss der Rest, der dann noch bleibt schonungslos durchs Wasser getrieben werden?

Um es nochmal klarzustellen, mich stören die Rödertouren nicht, aber mit Rücksicht auf unsere Tierwelt sollte vielleicht mal drüber nachgedacht werden, wann und in welcher Form diese Touren stattfinden.

Wenn man solche Touren auf Elbe oder Mulde anbietet, ist dies sicherlich OK, aber auf einem Flüssen, was an manchen Stellen gerade mal 3 m breit ist? Da kann man eigentlich nur froh sein, dass es keine Boote gibt, mit denen die Promnitz befahren werden kann.

GS

Informationen der Bürgerinitiative Gegenwind Rödernsche Heide

Liebe Freunde der Rödernschen Heide, wir möchten Sie am 10. September 2017 zu einer historisch-naturkundlichen Wanderung rund um Rödern einladen. Der Kreisnaturschutzbeauftragte Karl-Heinz Rutsch wird diese Tour führen. Geplant ist eine zweistündige Wanderung von 10 bis 12 Uhr. Der genaue Treffpunkt wird noch bekannt gegeben. Bitte beachten Sie dazu die Aushänge in Rödern und

entsprechende Veröffentlichungen auf unserer Homepage.

www.Gegenwindheide.de
Folgen Sie uns und der Vernunftkraft-Bewegung auf Facebook: Raiph Zimmermann
Für finanzielle Unterstützung Konto: BI Gegenwind,
BIC: SOLADES1MEI
IBAN: DE10 8505 5000 0500 1347 15

Degussa gehörte nicht zur I.G. Farben

Mit Interesse habe ich den Artikel „Ein Stück Geschichte - vom Wind angeweht“ gelesen. Dabei fiel mir auf, dass sich wohl ein Recherchefehler eingeschlichen hat. Zyklon B wurde von der Fa. Degesch und nicht wie von Ihnen dargestellt von der Degussa hergestellt.

Folgenden Wortlaut finden Sie in verschiedenen Literaturstellen: „... 1930 beteiligte sich die I.G. Farben mit 30 % an der Degesch. 1936 änderte sich das Gesellschafterverhältnis erneut. Nun gehörte die Degesch zu 42,5 % der I.G. Farben, zu 42,5 % der Degussa und zu 15 % der Th. Goldschmidt...“ Sie dagegen schreiben: „... Das Giftgas wurde von der Degussa erzeugt, einem Unternehmen, an dem die I.G. zu 42,5 % beteiligt war...“ Die Degussa AG gehörte nicht zur I.G. Farben, da dieses Unternehmen ganz andere Wurzeln hat als die Mitglieder der I.G. Farben. Weiterhin möchte ich anmerken, dass ich es, vorsichtig ausgedrückt, sehr unsensibel finde, wie sie mittels abenteuerlichen Schlussfolgerun-

gen von einem Sackfetzen mit der Aufschrift "Auschwitz" zu den von Ihnen angebotenen RAZ-Leserreisen kommen. Vielleicht sollten Sie sich auf die Funktion des Amtsblattes und regionale oder nur Radeburger Geschichte(n) beschränken.

Mit freundlichen Grüßen,
Frank Fiedler.

Anmerkung der Redaktion:

Herr Fiedler hat Recht. Es hätte richtig heißen müssen: „Das Giftgas wurde von der Firma Degesch vertrieben, an der die I.G. zu 42,5 % beteiligt war...“ Das Zyklon B war bei den «Dessauer Werken für Zucker und chemische Industrie AG» im Auftrag und auf Rechnung der Degussa hergestellt und dann von der Degussa provisionsfrei an die Degesch weitergegeben worden. Über die komplexe Rollenverteilung der deutschen Unternehmen gibt es neuere Untersuchungen. Link für Interessierte: <https://goo.gl/J8uLg5>

Zurek Schweißdienstleistung

Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090-2, DIN EN 1090-3 und DIN EN ISO 3834-3 zertifiziert



Schweißfachbetrieb für
♦ Metallbau ♦ Stahlbau ♦ Maschinenbau
♦ Rohrleitungsbau ♦ Instandsetzung

Konrad Zurek

Internationaler Schweißfachmann - Zertifizierter Schweißer nach Druckgeräterichtlinie

Büro:
Naunhof · Siedlungsweg 14
01561 Ebersbach

Produktion:
Naunhof · Moritzburger Weg 1
Tel. 01 74 / 9 91 49 84

info@schweisserei-dresden.de · www.schweisserei-dresden.de

Nachhilfe/ Schulbegleitung
LRS/ Dyskalkulie
Sprachkurse
individuell • professionell • praxisnah
Radeburg, Meißner Str. 1a (AWO)
Info: Do, 7.9. + 21.9., 18-19 Uhr od. n. V.
0351 - 833 62 66
Lehrkräfte gesucht:
f. Nachhilfe Mathe, Englisch u. and. Fächer, GS bis Sek. II, LRS, Dysk. + Sprachkurse (a. Studenten, Vorrühneständler, Ing. usw.)
STUDIERTREFF®
www.studiertreff.de - Ihr Partner im Schulalltag und für Sprachen

SUCHE:
Rentner für alle anfallenden Gartenarbeiten in Moritzburg.
5-10 Stunden/Woche.
Stundenlohn: 12 Euro
Tel. 01 63 / 4 10 24 06

Vermiete in Radeburg ab 1.10.17
auf dem Markt 2-Raumwohnung mit Küche, Diele und Bad, 71m².
KM 390,50 €
NK Pauschale pro Person 60,00 €.
Tel. 02975/9639425 o. 0171/7655521

Bürgermeisterwahl in Ebersbach



Ihr Kandidat René Müller stellt sich jeweils 19 Uhr vor

- 12.9. **Freitelsdorf**, Dorfgemeinschaftshaus, Straße der Jugend 4
- 14.9. **Naunhof**, Landgasthof zur Eule, Dorfstr. 57
- 18.9. **Kalkreuth**, Zum Hufeisen, Großenhainer Str. 30
- 20.9. **Ebersbach**, bei Heidrun Tennert, Hauptstr. 32

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

HAUS MEISTER DIENSTE
für Privat & Firmen
Ronald Nicklisch

Herbst?
...und Sie wollen nicht im Laub versinken?
Wir helfen Ihnen!

- Grünanlagen- & Gartenpflege
- Fensterreinigung
- Renovierungsarbeiten
- Reinigungsservice
- Beräumungen

Würschnitzer Str. 1 · 01471 Radeburg
0176 / 22 60 16 41 · info@hausmeister-nicklisch.de
www.Hausmeister-Nicklisch.de

KaleidosChor
... in die Stille singt die Nachtigall ...

Konzert 10.09.17
www.kaleidos-chor.de
www.kirchgemeinde-radeburg.de
17:00
Dorfstr. 21 - OT Rödern - 01561 Ebersbach

Kirche Rödern

Dorfleben Steinbach e.V. lädt ein:

5. Steinbacher Oktoberfest

Freitag, 13.10.17 Oktoberbeatz
mit Raumklang und DJ Hannes

Samstag, 14.10.17 Kult-Party
mit Saitensprung, DJ Hannes und Tiger-Disco

Kartenvorverkauf ab 19.09.2017 bei Autoservice Maul und Bäckerei Sperling

Ihr Meisterbetrieb für Fenster, Türen & Innenausbau, Rolläden & Markisen, Einbauküchen & -schränke

Böttger
Tischlerei & Küchen

Stölpchener Str. 4 • 01561 Thierendorf-Welxande
Tel.: 03 52 48 / 8 15 58 • tischlerei-boettger@t-online.de

Alu, PVC, Stoff ... Beschriftungen auf vielen Materialien

Planen
Werbetafeln
Fahnen

DER STUKKATEUR
STUCCO PUTZ · RESTAURATION
RONALD PIETZSCH
Stukkateurmeister
Mobil: 0172 / 8 78 30 16

Werbung
Kalkreuther Straße 30
www.stukkateur.de

Autohaus Weinböhl
KLEINREPARATUREN
BREMS- CENTER
ACHSVERMESSUNG
AUSPUFF
INSPEKTION

IDEEN WERK
August-Bebel-Str. 2
01471 Radeburg

Facebook
Tel. 03 52 08 / 8 08 10
Fax 03 52 08 / 8 08 11

info@kroemke.com
www.kroemke.com

EBERSBACH



Ausgabe:
09/2017

Ausgabetag:
25.08.2017

Ebersbacher Amtsblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

- zum 95. Geburtstag**
am 28. August Schöne, Erika Naunhof
- zum 85. Geburtstag**
am 11. September Lehmann, Ruth Naunhof
am 20. September Ottlinger, Eberhard Ebersbach
- zum 80. Geburtstag**
am 07. September Sobe, Christine Beiersdorf
am 19. September Bredemann, Ingrid Ebersbach
- zum 75. Geburtstag**
am 09. September Sittmann, Annelore Bieberach
am 23. September Franzke, Siegfried Naunhof
am 24. September Kühne, Christa Reinersdorf
- zum 70. Geburtstag**
am 07. September Bullmann, Christine Beiersdorf
am 11. September Wegerich, Ute Kalkreuth
am 16. September Walther, Klaus Rödern
am 18. September Schlichting, Gisela Kalkreuth
am 23. September Dörry, Wernfried Lauterbach

Außerdem gratulieren wir zur **Feier der Diamantenen Hochzeit:** am 07. September dem Ehepaar **Sigmar und Gertrud Grafe** im Ortsteil Bieberach

Gemeinde Ebersbach – Bundestagswahl

Wahlbekanntmachung

- Am 24. September 2017 findet die Wahl zum **19. Deutschen Bundestag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Gemeinde ist in folgende 9 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums
11	Beiersdorf	Gemeindehaus Hopfenbachstr. 15, Beiersdorf <i>barrierefrei</i>
12	Bieberach	FFW-Versammlungsraum Heidestr. 6, Bieberach <i>nicht barrierefrei</i>
13	Cunnersdorf	Gemeinderaum Lange Str. 11, Cunnersdorf <i>barrierefrei</i>
14	Ebersbach	Gemeindeverwaltung Am Bahndamm 3, Ebersbach <i>barrierefrei</i>
15	Freitelsdorf	Gemeindehaus Straße d. Jugend 4, Freitelsdorf <i>barrierefrei</i>
16	Kalkreuth	Gemeinderaum Großenhainer Str. 35, Kalkreuth <i>nicht barrierefrei</i>
17	Naunhof	Gemeinderaum Schulstraße 18, Naunhof <i>nicht barrierefrei</i>
18	Reinersdorf/Göhra	Feierraum Am Steinkreuz 1, Reinersdorf <i>barrierefrei</i>
19	Rödern	Kegelbahn Radeburger Str. 8a, Rödern <i>nicht barrierefrei</i>

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **14. August 2017 bis 03. September 2017** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **18:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach** zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes

oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ebersbach, 25.08.2017

Fehrmann, Bürgermeisterin

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum **19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die **Gemeinde Ebersbach** wird in der Zeit vom **04. September 2017 bis 8. September 2017** während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Einwohnermeldeamt, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.³⁾ Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. September 2017 bis zum 8. September 2017, spätestens am **8. September 2017 bis 11:00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Einwohnermeldeamt, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach** Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **155 Meißen** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist, c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises, - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag, - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ebersbach, 25.08.2017

Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am **Donnerstag, 31. August 2017, 19:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den Sitzungen des Gemeinderates am 27.07.2017 und des Technischen Ausschusses am 17.08.2017 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

- Gemeinderat**
- 108/07/2017**
Satzung Bebauungsplan „Spielgelände Beiersdorf“
- 100/07/2017**
Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung)
- 101/07/2017**
Beantragung der Fördermittel für die Investivmaßnahme Breitbandausbau
- 102/07/2017 bis 107/07/2017**
Abwägung eingegangener Stellung-
- 109/07/2017**
Spendeneinnahmen von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach
- Technischer Ausschuss**
- 110/07/2017 bis 119/07/2017**
Beschlüsse zu Bauvorhaben und Vorkaufsrechten von Bürgern der Gemeinde Ebersbach

nahmen von Trägern öffentlicher Belange zum Bebauungsplan „Spielgelände Beiersdorf“

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium	Durchwahl	453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917	

Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Gemeinde Ebersbach – Wahl zum Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Bürgermeister am Sonntag, 24. September 2017 in der Gemeinde Ebersbach

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Ebersbach wird in der Zeit vom **04.09.2017 bis 08.09.2017** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

Montag von 9:00 Uhr - 11:00 Uhr
 Dienstag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
 und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Donnerstag
 von 13:00 Uhr - 15:00 Uhr
 Freitag von 9:00 Uhr - 11:00 Uhr
 im **Einwohnermeldeamt, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Einsichtnahme, spätestens am **08.09.2017 bis 11:00 Uhr**, bei der **Gemeinde Ebersbach, Einwohnermeldeamt, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach** einen Antrag auf Berichtigung stellen. Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit der Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldgesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Das Wählerverzeichnis wird im automatischen Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde bedient werden darf.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **03.09.2017 eine Wahlbenachrichtigung**. Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.
 5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn

a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,

b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder

c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Der Antrag kann gemeinsam für die Wahl (erster Wahlgang) und für den etwaigen zweiten Wahlgang gestellt werden.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **22.09.2017, 18:00 Uhr**, und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum **06.10.2017, 16:00 Uhr**, bei der Gemeinde Ebersbach, Einwohnermeldeamt, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach, mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 15:00 Uhr, bei der Gemeinde unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2. angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr**, stellen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist,

kann ihm bis zum Tag vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- (je) einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Gemeinde, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist Gelegenheit gegeben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann. Es ist sichergestellt, dass der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit Stimmzettelumschlag, Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post ohne besondere Versendungsform unentgeltlich für den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden. Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Ebersbach, 25.08.2017

Fehrmann, Bürgermeisterin

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Ebersbach ist ab 01.11.2017 die Stelle als **Erzieher/in in der Kindertagesstätte Rödern** vorerst befristet für 1 Jahr neu zu besetzen.

Aufgaben:

- 1:1 Betreuung eines Integrativkindes im Kindergartenbereich

Wir erwarten:

- Mindestens den Abschluss als staatlich anerkannte/r Heilpädagogische/r Erzieher/in oder staatlich anerkannte/r Erzieher/in mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation,
- Bereitschaft für Fortbildung und Qualifizierung
- Einfühlungsvermögen und Flexibilität, hohe Belastbarkeit,
- Führungszeugnis

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in Teilzeit (zu Beginn voraussichtlich 20 h wöchentlich, eine Erhöhung ist nach vereinbarten Betreuungsumfang vorgesehen)
- Vergütung nach TVöD

Ihre Bewerbung mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 08.09.2017** an die Gemeindeverwaltung Ebersbach, Bürgermeisterin Frau Fehrmann, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach.

Hinweis: Für die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Wir bitten um Verständnis, dass eine Rücksendung sonst nicht möglich ist.

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Ebersbach ist ab 01.11.2017 die Stelle als **Küchenhilfe (m/w)** neu zu besetzen.

Aufgaben:

- Unterstützung des Küchenteams in der Vorbereitung der Speisen
- Reinigung von Geschirr und Kochutensilien
- Allgemeine Reinigungsarbeiten
- Einhaltung aller Hygienestandards

Wir erwarten:

- Berufserfahrung im Küchenbereich
- gute Kenntnisse aller Hygienestandards
- körperliche Belastbarkeit und Flexibilität
- Teamfähigkeit
- gute Umgangsformen, positive Ausstrahlung

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in Teilzeit (25 h wöchentlich)
- Vergütung nach TVöD

Ihre Bewerbung mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 08.09.2017** an die Gemeindeverwaltung Ebersbach, Bürgermeisterin Frau Fehrmann, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach.

Hinweis: Für die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Wir bitten um Verständnis, dass eine Rücksendung sonst nicht möglich ist.

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Ebersbach ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **des/der Sachbearbeiters/in Liegenschaften** neu zu besetzen.

Wir suchen eine zielstrebige und kompetente Persönlichkeit, die über ein hohes Maß an Engagement bei der Aufgabenlösung verfügt.

Aufgaben:

- Verwaltung der kommunalen Wohnungen und Liegenschaften
- Erwerb und Veräußerung von Grundvermögen
- Führung des kommunalen Straßenbestandsverzeichnisses
- Organisation des Winterdienstes, Straßensicherungspflicht und Straßenverkehrsrecht
- Betreuung des Internetauftrittes der Gemeinde Ebersbach
- Vertretung Ständesamt

Eine Veränderung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Angestelltenprüfung
- Kenntnisse im Bereich Liegenschaftsverwaltung sowie Ortskenntnis sind von Vorteil
- Selbständige, serviceorientierte und systematische Arbeitsweise sowie hohe Einsatzbereitschaft
- rasches Einarbeiten auch in nicht vertraute Sachverhalte
- sicherer Umgang mit Microsoft Office Produkten
- Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW

Wir bieten:

- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis (40 h wöchentlich)
- Vergütung nach TVöD.

Ihre Bewerbung mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 08.09.2017** an die Gemeindeverwaltung Ebersbach, Bürgermeisterin Frau Fehrmann, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach.

Hinweis: Für die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Wir bitten um Verständnis, dass eine Rücksendung sonst nicht möglich ist.

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Papier und Pappe gehören in den Papierbehälter

Immer häufiger ist dieses Bild am Entleerungstag zu sehen: ein blauer Papierbehälter und jede Menge Pappen daneben, teilweise sogar noch gefüllte Kartons. Ob sich andere Abfälle darin verbergen, kann der Entsorger nicht kontrollieren. Wenn es regnet, wird aus der Pappe ein unansehnlicher Matschhaufen. Starker Wind verstreut die Pappen über die ganze Straße und macht sie schmutzig. Diese noch einzusammeln, geschweige denn zu verwerten, ist fast nicht mehr möglich. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) nimmt daher zukünftig Papier und Pappe nur noch mit, wenn diese sich im Papierbehälter befinden. Gegebenenfalls sind große Stücke vorher zu zerkleinern, damit sich der Behälter vollständig ausleeren lässt. Neben dem Behälter

abgelegte Kartonagen und anderes werden nicht mehr mitgenommen. Ist der Behälter regelmäßig zu klein, so kann beim ZAOE ein weiterer Behälter bestellt oder der Behälter gegen einen größeren getauscht werden. Mehrmengen durch Möbelkäufe oder ähnliches nehmen die Wertstoffhöfe des ZAOE das ganze Jahr über gebührenfrei an. So klappt es dann auch mit dem Recycling. Denn Papier und Pappe werden in Sortieranlagen in verschiedene Bestandteile getrennt, in Ballen gepresst und dann an Papierfabriken zur Herstellung von neuem Papier geliefert. Damit werden natürliche Ressourcen geschont.

Geschäftsstelle des ZAOE
 Tel.: 0351 40404800,
 presse@zaoe.de, www.zaoe.de

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne

Freitag, 08. und 22. September 2017

Entsorgung – gelber Sack

Freitag, 01., 15. und 29. September 2017

Papierentsorgung – blaue Tonne

Mittwoch, 06. September 2017

Bioabfall

Montag, 28. August 2017

Montag, 04./ 11./ 18. und 25. September 2017

Mobile Schadstoffannahme

alle Ortsteile Dienstag, 05.09.2017 (außer Naunhof)

Die genauen Annahmezeiten entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender Seite 16.

Die Abfallbehälter/-säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Feiertage sind im Tourenplan berücksichtigt.

Veranstaltungen in der Gemeinde Ebersbach

Monat August/ September 2017

Sie wissen noch nicht wohin, dann schauen Sie hier einfach nach:

- 26. – 27.08.2017 **Vogelschießen** auf dem Festplatz in Bieberach
13:00 Uhr Ortsfeuerwehr Bieberach
- 26.08.2017 **„Open Air“** auf dem Gelände des Schützenvereins Ebersbach – Jugendverein Ebersbach e.V.
21:00 Uhr
- 08. – 10.09.2017 **Dorffest zum Erntedankfest** auf dem Sportplatz Naunhof – Schützenverein Naunhof e.V.
- 08. – 10.09.2017 **Dorffest – „Wir setzen eins drauf – 801 Jahre Cunnersdorf“** – mit Jugenddisco, Tanz für Jung und Alt, Frühschoppen und Vogelschießen
Ortschaftsrat Cunnersdorf
- 10:00 Uhr **Zeltgottesdienst** zum Dorfjubiläum Cunnersdorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ebersbach
- 10.09.2017 **„Tag des offenen Denkmals“** – Schloss Lauterbach
10:00 Uhr Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.
- 15. – 17.09.2017 **Schützen- und Westernfest**
Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V.
- 17.09.2017 **Konzert zum Sommerausklang**
16:00 Uhr Gemeinschaftsorchester Großenhain
Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.
- 17.09.2017 **Fahrttag und Wettbewerb für Freizeitreiter**
9:00 Uhr Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V.
- 23.09.2017 **Flohmarkt für Kinderbedarf**
10:00 Uhr Dana's Schnullerbrigade in Cunnersdorf
- 24.09.2017 **Holzweisig-Ensemble Dresden:**
16:00 Uhr **Chormusik aus verschiedenen Epochen**
Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.
- 30.09.2017 **25. Vogelschießen** auf dem Sportplatz Kalkreuth
11:00 Uhr Sportverein „Traktor“ Kalkreuth e.V.
- 30.09.2017 **Oktoberfest am Jugendtreff**
18:30 Uhr mit Lampion- und Fackelumzug
Jugendtreff Rödern e.V.

Den Veranstaltungsplan für das Jahr 2017 finden Sie unter www.gemeinde-ebersbach.de.

Abwasserzweckverband

„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
0 35 22 / 3 89 20

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer: **0 15 22 / 5 14 95 33**

Reparatur aller Fabrikate • HU/AU
 Klima-Service • Reifen-Service
 Leistungssteigerung • Autoglas-Service
 professionelle Fahrzeugaufbereitung
 zertifizierte Autoverwertung

Geschenk-Tip
 – Gutscheine
 mit neuen
 Motiven!



Hauptstr. 81 · 01561 Ebersbach
 Tel. 03 52 08 / 34 29 44



Wir möchten unseren Verwandten und Freunden auf diesem Weg für den schönen Schulanfang und die tollen Geschenke danken!

Auch ein „Danke“ geht an unsere Erzieher! Danke – für's Rumtoben, die vielen schönen Feste und die tollen Ausflüge. Für's Lachen, in den Arm nehmen und Tränen trocknen. Für all die tollen Ideen, die Ausdauer und Gelassenheit. Einfach, für die wunderschöne Kindergartenzeit bei den Röderspatzen.

Die Schulanfänger **Carolina, Linda, Annabell, Lena, Annemarie, Nick, Collin, Mia, Arne, Lillie, Elisaveta**

Sportverein „Grün-Weiß“ Ebersbach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Sportvereins „Grün-Weiß“ Ebersbach e.V.

Liebe Sportfreunde, am **Mittwoch, 27. September 2017, 19:00 Uhr**, findet im Sportlerheim die Jahreshauptversammlung statt, zu der wir ganz herzlich einladen.
Tagesordnung:
 1. Bericht des Vorstandes
 2. Bericht des Kassenwartes
 3. Bericht der Kassenprüfer
 4. Aussprache zu den Berichten

- Entlastung des Vorstandes
- Beratung und Beschluss zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
- Verschiedenes
- Neuwahl des Vorstandes
- Schlusswort der/des neu gewählten Vereinsvorsitzenden

Fehrmann
 Vorsitzende

DC Beiersdorf

Terminänderung

Die geplante Teeverkostung am 18.10.2017 im Gemeindehaus Beiersdorf wird auf den 23.10.2017 verschoben. Beginn 15 Uhr.

Die DC-Mädels

Seniorenbetreuung Ebersbach

Grillfest an der „Bockwindmühle“ in Ebersbach

Liebe Rentnerinnen und Rentner von Ebersbach, wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem alljährlich gemütlichen Grill-Nachmittag am **Freitag, den 08. September 2017, um 14:00 Uhr** an die „Bockwindmühle“ in Ebersbach einladen. Als Gast erwarten wir Herrn Harald Behrisch aus Kalkreuth.

Der Unkostenbeitrag beträgt für Kaffee, Kuchen und Gegrilltem 8,00 Euro/ pro Person. Die Kosten für Getränke werden am Tag vor Ort kassiert.

Sollten Sie Lust auf diesen Nachmittag haben, dann melden Sie sich bitte **bis zum 05. September 2017** in der Gemeindeverwaltung Ebersbach oder im Getränkehandel.

Frau Petra Schopies (Telefon: 035208-95511) nimmt Ihre Anmeldung und den Unkostenbeitrag entgegen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.



Privates Bestattungshaus **Inh. Steffen Gramsch**

Jahrzehntelange Erfahrung & Einfühlungsvermögen liegen uns am Herzen.

Großenhain, Dresdner Str. 16 **Tag & Nacht**
 Folbern, Königsbrücker Str. 1A **(03522) 50 70 55**
www.dolor-bestattungen.de

Gemeinde Ebersbach

Satzung der Gemeinde Ebersbach über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13.12.2016 (SächsGVBl. S. 652) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form kommunaler Bekanntmachungen (Kommunalbekanntmachungsverordnung- KomBekVO) vom 17.12.2015 (SächsGVBl. S. 693), hat der Gemeinderat der Gemeinde Ebersbach am 27.07.2017 folgende Satzung beschlossen:

Datum der Genehmigung bekannt gemacht werden.

§ 2

Ersatzbekanntmachung

1. Sind Pläne, Karten oder andere zeichnerische Darstellungen, insbesondere Karten, Bestandteile einer Rechtsverordnung oder Satzung, so kann die öffentliche Bekanntmachung dieser Teile dadurch ersetzt werden, dass sie zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, für die Dauer von mindestens 2 Wochen niedergelegt werden. Hierauf muss in der Rechtsverordnung oder Satzung hingewiesen werden. Der wesentliche Inhalt der niedergelegten Teile muss mit Worten umschrieben werden.
2. Absatz 1 gilt für sonstige öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachungen entsprechend.

§ 3

Ortsübliche Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe

1. Soweit durch Rechtsvorschriften die ortsübliche Bekanntmachung oder die ortsübliche Bekanntgabe vorgeschrieben oder zugelassen ist, erfolgt diese, soweit nicht bundesrechtliche oder landesrechtliche Vorschriften anzuwenden sind, durch Anschlag an der Verkündungstafel der Gemeindeverwaltung, Am Bahndamm 3 und an den weiteren nachstehenden Stellen:

- | | |
|-----------------|--|
| OT Beiersdorf | Hopfenbachstraße 6, Bowlingbahn
Hopfenbachstraße 21, Buswarte |
| OT Bieberach | Heidestraße, Feuerwehrgerätehaus |
| OT Cunnersdorf | Lange Straße 11 |
| OT Ebersbach | Hauptstraße 3
Hauptstraße 34
Hauptstraße 115, Gasthof Freund
Hauptstraße 132 |
| OT Ermendorf | Ermendorf Nr. 5, Buswarte |
| OT Freitelsdorf | Straße der Jugend 4 |
| OT Göhra | Ortsstraße 3 |
| OT Hohndorf | Hohndorf Nr. 4, Buswarte |
| OT Kalkreuth | Großenhainer Straße 17a
Wettiner Straße 11
Am Löwen 1
Paulsmühle
Schäferei |
| OT Lauterbach | Schlossallee 6, Verkaufsstelle |
| OT Marschau | Marschau Nr. 5, Ortsmitte |
| OT Naunhof | Alte Dorfstraße 2, Buswarte
Parkstraße, am Pumpwerk
Schönberghäuser |
| OT Reinersdorf | Kleine Seite 17 |
| OT Rödern | Radeburger Straße 9, Südseite des Parkplatzes
Radeburger Straße 58, Buswarte
Dorfstraße 35 |

Der Anschlag erfolgt in vollem Wortlaut während der Dauer von mindestens 5 Tagen.

2. Abweichend von Absatz 1 werden die ortsüblichen Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) gemäß § 1 vorgenommen.
3. Der Tag der Veröffentlichung ist auf dem Original der jeweiligen Bekanntmachung urkundlich zu vermerken.
4. Die ortsübliche Bekanntmachung oder ortsübliche Bekanntgabe ist mit Ablauf der Aushangfrist vollzogen.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Ebersbach in der Fassung vom 26.05.2000 außer Kraft.

Ebersbach, den 28.07.2017
 Siegel

Fehrmann, Bürgermeisterin

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verlet-

zung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn
 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde dem Beschluss beanstandet hat,

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründend soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schloss Lauterbach

Macht und Pracht zum Denkmalstag mit „Kunst im Schloss“
 10. September 2017, 10 bis 18 Uhr – gastronomisches Angebot, Eintritt frei



Schloss mit Turmspitze - so soll es wieder aussehen. Gemälde von Roland Schwenke

Macht und Statussymbol des Freiherren Leopold Carl von Palm

war der historische Schlossturm. Nach der Erhebung in den Adelsstand musste sich der junge Freiherr standesgemäß „begütern“. Er fand schließlich das Rittergut in Lauterbach mit dem zweigeschossigen Herrenhaus. Erst mit dem Türmchen wurde aus dem schlichten Gebäude ein standesgemäßes Schloss. Dieses stattete er mit wertvollen Tapeten und Gemälden aus, die heute leider nicht mehr zu bewundern sind. Auch das Türmchen gibt es nicht mehr und das Gebäude hat sein repräsentatives Aussehen verloren.

Die historische Ansicht des Schlosses in alter Pracht

wiederherzustellen, ist für den Förderverein Schloss & Park Lauterbach e. V. in greifbare Nähe gerückt. Seit dem Aufruf: „Werden Sie Turmherr!“ im vergangenen Jahr wurden großzügige Spenden und Zuwendungen zusammengetragen. Es gibt schon mehr als 100 „Lauterbacher Turmherren“, die das Vorhaben unterstützen.

Mehr über das Turmprojekt

zu erfahren ist ab 13:00 Uhr bei einem kurzweiligen Vortrag im Präsentationsraum. Die Vergabe der neuen Turmherrenurkunden findet 14:00 Uhr statt.

„Kunst im Schloss“

die große Kunstaussstellung professioneller Kunstschaffender der Region ist in Schloss und Park zu Gast. Werke aus den Bereichen Malerei, Grafik, Plastik, Fotografie und Porzellankunst sind zu bewundern. Man kann den Künstlern bei Ihrer Tätigkeit zuschauen und die Kunstwerke käuflich erwerben.

Geschichtliches

zur Entwicklung von Schloss und Park gibt es ganztägig bei Führungen und interessanten Beamer-Präsentationen.

Der Schlossmaler

Roland Schwenke wird den Gästen sein kurzweiliges „Maler-Latein“ erzählen. Die stetig wachsende Anzahl seiner hochwertigen schloss-historisch bedeutsamen Ölgemälde schmücken die Räume des Schlosses.

Kulinarische Genüsse genießen

angerichtet vom Schloss-Service-Team, mit Kaffee und Landkuchen, Getränken und natürlich mit „Lauterbacher Rotznasen“.

Superlative zum Anfassen

Die größte Bücherstube der Region und die größte Privatsammlung mit Exponaten von Polizei und Zoll aus 300 Ländern der Erde ist für die Besucher geöffnet.

www.schlosspark-lauterbach.de

Musikalisch-Kulinarisch

Das Sonntagsmenü mit dem Gemeinschaftsorchester Großenhain

Das Rezept:

Man nehme Noten und gebe diese in ein Oberstübchen. Anschließend werden Notenschlüssel und nach Geschmack einige Kreuze und der Buchstaben „b“ hinzugegeben. Bei geschlossenen Augen durch sanftes Kopfnicken alles behutsam vermischen und mit einer kleinen Prise Dynamik versehen. Anschließend alles sorgfältig auf ein Papier mit Notenlinien bringen und in einem Orchestergraben verteilen. Gewürzt wird mit Geige, Flöte, Trompete oder Oboe und mit Horn, Posaune und Pauke fein abgestimmt wird. Jetzt ist die Tafelmusik genießbar, die bei Hofe zu den Kompositionen der königlichen Küche aufgeführt wurde.



Der Genuss

Ohne Musik beim Essen? Für adlige Gesellschaften der Geschichte ist das leibliche Wohl drehen. Für einen unterhaltsamen Abend präsentiert das Gemeinschaftsorchester

unter Leitung von Uwe Zimmermann eine klingende Speisekarte. Nach dem „Einmarsch der Küchenutensilien“ gibt es „Champagner“, „Ratatouille“ mit „Salsa“ aber auch „Powidltschkerln“ und einen „Tea for two“. Der Chefkoch selbst, wird moderieren und für das Publikum Spezialitäten aus dem Orchester reichen. Es ist Teo Vadersen, der Potsdamer Schauspieler und Regisseur mit der charismatischen Stimme, der zu den musikalischen Leckerbissen kulinarische Köstlichkeiten präsentiert wird. Ein Erlebnis für die Sinne!

Es ist angerichtet am **Sonntag, 17. September** im Schloss Lauterbach. Gastronomie ab 15:00 Uhr, Konzertbeginn 16:00 Uhr, VVK 10 €, TK 12 € www.schlosspark-lauterbach.de

Programm zum Erntefest in Naunhof 08.09. bis 10.09.2017

Freitag, 08. September:

- 19.30 Uhr - Treff der Kinder mit ihren Eltern und allen Interessierten an der Linde zum Lampionumzug mit Einsammeln der Erntegaben für die Kirche
- 20.00 Uhr - Lagerfeuer auf dem Festplatz

Sonnabend, 09. September:

- 9.30 Uhr - Treff der Kinder an der Linde zum Abholen der Kinderschützenkönigin Ronja Kretzschmar
- 10.30 Uhr - Stellen des Schützenvereines mit seinen Gästen und dem Spielmannszug Zabeltitz zum Abholen des Schützenkönigs Holger Görner
- 13.00 Uhr - Eröffnung des Schießens durch den gefeierten Schützenkönig des Vorjahres und erneute Jagd auf die begehrten Trophäen
- 13.00 Uhr - Beginn des Vogelschießens der Kinder
- 15.00 Uhr - Kaffee und Kuchen im Festzelt
- 20.30 Uhr - Disco mit DJ Heiko Küttner
Einlass: 20.00 Uhr
- zu späterer Stunde: Überraschungsprogramm

Sonntag, 10. September:

- 10.00 Uhr - Frührschoppen
- 10.30 Uhr - Traktortreffen auf dem Festplatz
- Rasentraktorparcours - Wer ist am schnellsten?
- für unsere kleinen Naunhofer - Hüpfburg und Strohhallenklettern

Liebe Naunhofer und Gäste,

Sie sind herzlich zu unserem Fest eingeladen. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt. Der Vorstand des Schützenvereins Naunhof e.V.

27. Ebersbacher Schützenfest

Freitag, den 15.09.2017

- 18:00 Uhr Bieranstich im Schützenhaus; Vergleich im Bogenschießen der Ebersbacher Vereine
- 20:00 Uhr Lampionumzug mit anschließ. Lagerfeuer u. Feuerwerk
- 21:00 Uhr Disco im Festzelt mit DJ Gruppe „Raumklang“ (P16 m. Muttizettel)

Sonnabend, den 16.09.2017

- 10:30 Uhr Treffen der Schützen und Gäste am Parkplatz an der Kirche Niederebersbach zum Abholen des 2016er Schützenkönigs mit dem Ortrander Spielmannszug und Kutsche;
- Zubringerbusse vom Schützenhaus zum Parkplatz
- 13:00 Uhr Eintreffen des Schützenzuges am Schützenhaus; Beginn Königsschießen
- 14:00 Uhr Livemusik mit „Lady Jane and the Cowboys“, Line Dance
- 14:30 Uhr Kaffeetafel mit Kaffee und Kuchen
- 20:00 Uhr Großer öffentlicher Schützenball im Festzelt mit Cover- & Showband „Compact“

Sonntag, den 17.09.2017

- 10:00 Uhr Feuerwehrvergleich der Ortsfeuerwehren im Löschangriff um den Wanderpokal des Ebersbacher Schützenvereins;
- 18. Oldtimertreffen;
- Beginn Preis- u. Pokalschießen im Schützenhaus
- Kinderflohmarkt in der Kindertagesstätte
- 11:00 Uhr Musikalischer Frührschoppen
- 13:00 Uhr Kinderprogramm mit Pad's Spielmobil
- 14:30 Uhr Kaffeetafel mit Kaffee und Kuchen;
- Nachmittagsprogramm mit Comedy u. Tiershow
- Stargast „Nicci Schubert“
- Musikalischer Ausklang im Festzelt und Schützenhaus



An allen Tagen ist Schaustellerbetrieb. Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird gesorgt.

Es lädt Sie herzlich ein der Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V.



Oberschule Ebersbach

Cooler Feier zum 30jährigen Jubiläum



Liebevoll gestaltete Geschenke zum Schuljubiläum

Im Jahr 2017 feiert die Oberschule Ebersbach ihr Jubiläum. Seit 30 Jahren wird in dem Gebäude auf der Hauptstraße 125 gelernt und gelehrt. Viele Jahrgänge Schüler wurden –

meist erfolgreich – in eine berufliche Ausbildung oder zu einem höheren Schulbesuch entlassen.



Das Gleichgewicht kann nur halten, wer ein Teamplayer ist.

Den Auftakt zu den Feierlichkeiten bildete am 02.06. das Schulhofkonzert mit Christin Krause und Band. Möglich machten das zahlreiche Sponsoren aus der Gemeinde. Am vorletzten Schultag, am 23.06. fand dann unser Schulfest statt. Wir feierten gemeinsam mit unseren Schülern, den Lehrern und vielen ehrenamtlichen Helfern von ehemaligen Schülern, Eltern und anderen Unterstützern. Wir danken ganz besonders den Helfern und denen, die uns bei der Organisation von Stationen für mehr als 200 Schüler unterstützt haben. Die Eltern unserer Schule spendeten Kuchen und gestalteten das Café im Schulgebäude. Besonders genannt seien auch die Freiwillige Feuerwehr von Ebersbach und der Ebersbacher



Riesenspaß gab es mit den C-Bikes, vom Förderverein spendiert

Sportverein. Mit finanzieller Unterstützung durch unseren Förderverein konnten wir einige Attraktionen, wie zwei Conference-Bikes, einen Parcours auf Inline-Skatern und Proben mit einem Berufsmusiker als Stationen für unsere mehr als 30 Teams, die wir per Los aus den Schülern gebildet hatten, anbieten. Der Tag war ein voller Erfolg! Alle Teams kämpften mit viel Enthusiasmus, um zwei wesentliche Aufgaben zu lösen: sie mussten sich kennenlernen und eine gemeinsame Strategie entwickeln und dabei mussten sie eine gute Auswahl der Stationen, die sie anlaufen wollten, treffen. Zum Schluss lagen mehrere Teams ganz nah beieinander. Die Siegerteams erhielten kleine Preise.

ansässige Firmen schickten Vertreter zu unserem Fest, die Kindertagesstätten und die Grundschule des Ortes folgten unserer Einladung mit liebevoll gestalteten Geschenken. Auch das Pflegeheim in Rödern, mit dem uns eine langjährige Zusammenarbeit verbindet, war mit Gratulanten vertreten. Viele ehemalige Kolleginnen und Kollegen, die in den vergangenen 30 Jahren ihren Anteil an der Arbeit unserer Schule hatten, besuchten unser Schulfest. Unser Dank gilt auch noch einmal den Sponsoren des Schulhofkonzertes mit Christin; das restliche Geld haben wir zur Finanzierung des Schulfestes verwendet.

Videoclip mit Bechersong:
<https://youtu.be/koy8ZLw2ks>

Wir möchten uns auf diesem Wege aber auch bei allen Gästen und Gratulanten zu unserem 30-jährigen Schuljubiläum bedanken. Viele orts-

Videoclip vom Schulhofkonzert mit Christin Krause:
<https://youtu.be/ww7cvzzuNII>



Auch gestalterische Arbeiten gehörten zum Programm



Die Schüler interpretieren den „Bechersong – When I'm Gone“.

Cunnersdorf

Einladung zum Dorffest 801 Jahre Cunnersdorf



Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam den 801. Geburtstag von Cunnersdorf begehen zu können und möchten Sie daher bitten, Ihre Grundstücke und Häuser zu diesem Anlass festlich zu schmücken. Cunnersdorf ist zwar kleiner als andere Ortsteile in unserer Gemeinde, aber doch bestimmt nicht fantasielos. 801 Jahre bieten genug Geschichte(n), die z.B. durch manche Strohpuppe oder andere Gestaltung wiedergegeben werden kann.

Für das Wochenende haben wir folgendes geplant:

- Freitag, 08.09.2017
- Samstag, 09.09.2017
- Sonntag, 10.09.2017
- 19.00 Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin auf der Festwiese mit Fahnenweihe und Baumpflanzung
- 20.30 Uhr Lampionumzug I Fackelumzug durch unser Dorf mit Feuerwehr & Spielmannszug
- 22.00 Uhr Jugenddisco mit DJ Bertolt Bass aus Leipzig
- 14.00 Uhr Kaffee & Kuchen auf der Festwiese mit Bogenschießen und Fotoausstellung im Dorfgemeinschaftshaus
- Für die Kinder gibt es ein Torwandschießen.
- 14.30 Uhr Kindertanzgruppe Ebersbach
- 15:00 Uhr Niederlausitzer Blaskapelle
- 19:30 Uhr Disco mit DJ Marcello, großer Tombola-Verlosung und „Cunnersdorf sucht das Supertalent“
- 10.00 Uhr Zeltgottesdienst mit Männer- und Frauengesangsverein Ebersbach
- 11.00 Uhr Frührschoppen mit Männergesangsverein
- 13.00 Uhr Abholung Schützenkönig
- 14.00 Uhr Vogelschießen
- 15.00 Uhr Kaffee & Kuchen auf der Festwiese mit Bogenschießen und Fotoausstellung im Dorfgemeinschaftshaus

Für die Verpflegung ist während der gesamten Veranstaltung ausreichend gesorgt

Ihr Ortschaftsrat Cunnersdorf

Nachwuchskicker(-innen) gesucht

Du bist mindestens 5 Jahre alt?

Hast Interesse mit deinen Freunden/ Freundinnen oder Mitschülern/Mitschülerinnen bei uns gemeinsam zu kicken? Dann probiert euch bei uns zum Training aus:



- Wann? Die Jahrgänge 2008 – 2012 trainieren jeden Mittwoch von 16:30 Uhr – 18.00 Uhr bei unseren Trainern Frank Grütze (0174/9610788) sowie Hans-Henning Badura (035208/81147)
- Die Jahrgänge 2005 und 2006 trainieren jeden Donnerstag von 17:00 Uhr – 18:30 Uhr bei Trainer Sven Liebscher (0151/21173992)

Wo? Sportplatz Ebersbach, Am Bahndamm 3

Du bist eher geboren?

Kein Problem! Schreib uns einfach eine Mail an gw.ebersbach@yahoo.de oder melde dich bei Christoph Baier (0152/24942472) bzw. Sandro Lindenblatt (0160/90447594)



Kein Platz im Schrank?

Kinderflohmarkt
so 17. September
von 10 bis 16 Uhr



in der Kita
Mühlenwichtel
Am Bahndamm 8 • 01561 Ebersbach

Anmeldung tgl. von 17 - 20 Uhr via Telefon:
01 62/2 71 69 54 oder 01 62/6 64 70 50
via mail: bianca.schilling@gmail.com

DRK-Blutspendedienst

Blutspendetermin
im September:
Mittwoch, 27.09.2017
von 15.30-19.00 Uhr
in der Grundschule
Kalkreuth, Großenhainer Str. 2.

TREPTE-ENTSORGUNG.de

- Containerdienst (von 1,5m³-10m³ Absetzcontainer & 11m³-36m³ Abrollcontainer)
- Anlieferungen von Baustoffen, Rindenmulch und Mutterboden
- Abriss und Beraumung

Tel. 03 52 07/8 12 08

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 • 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Ausgabe: 09/2017 **AZV** Ausgabetag: 25.08.2017

GEMEINSCHAFTSKLÄRANLAGE KALKREUTH

Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen des Abwasserzweckverbandes
Nachrichten & Informationen

Für die Mitgliedsgemeinden Ebersbach, Schöpfung, Thiendorf, Moritzburg mit dem Ortsteil Steinbach, Lampertswalde mit den Ortsteilen Lampertswalde, Brockwitz, Quersa, Adelsdorf, Mühlbach, Schönborn, Oelsnitz-Niederoda

3. Öffentliche Verbandsversammlung 2017

Die 3. öffentliche Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ im Jahr 2017 findet am **Dienstag, den 5. September um 19.00 Uhr** im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss zur Bestätigung der Tagesordnung
3. Beschluss zur Bestätigung des Protokolls der Verbandsversammlung vom 19.07.2017
4. Bürgeranfragen

5. Beratung und Beschluss der Neufassung der Verbandsatzung
6. Beratung und Beschluss der Vergabeleistung: Neubau Abwasserpumpwerk Dobra, Los 1-Tiefbau, Kanalbau, Druckleitung
7. Beratung und Beschluss der Vergabeleistung: Neubau Abwasserpumpwerk Dobra, Los 2-Abwasserpumpwerk
8. Beratung und Beschluss der Vergabeleistung: Kranfahrzeug
9. Anfragen der Verbandsräte
10. Informationen

gez. *Fehrmann*,
Verbandsvorsitzende

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

über die Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2013

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ hat nach Durchführung der örtlichen Prüfung in ihrer Sitzung am 19.07.2017 die Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2013 wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme von

	36.786.874,27 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	33.401.538,08 €
- das Umlaufvermögen	3.381.574,19 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	3.762,00 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	7.786.882,58 €
- die Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	21.312.980,45 €
- die Rückstellungen	588.386,43 €
- die Verbindlichkeiten	7.098.624,81 €

Öffentliche Auslegung:

Die Eröffnungsbilanz mit Lagebericht und Anhang liegen gemäß 58 Abs. 1 Sächsisches Gesetz

über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 196) in Verbindung mit § 131 Abs. 3 und § 88 b Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert worden ist, in der Zeit vom **31.08.2017 bis zum 8.09.2017** zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach zu den genannten Öffnungszeiten öffentlich aus.

Öffnungszeiten

vom 31.08.2017 bis 8.09.2017	
Montag	7 – 12 Uhr
Dienstag	9 – 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Mittwoch	7 – 12 Uhr
Donnerstag	9 – 12 Uhr und 13 - 15 Uhr
Freitag	7 – 12 Uhr

gez. *Fehrmann*,
Verbandsvorsitzende

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013

Gemäß § 34 Abs. 2 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über kommunale Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen (Sächsische Eigenbetriebsverordnung – SächsEigBVO) vom 16. Dezember

2013 (SächsGVBl. S. 941) und § 21 der Verbandsatzung des Abwasserzweckverbandes Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth wird nachfolgender Beschluss Nr. 14/2017 vom 19.07.2017 bekannt gegeben:

Die Verbandsversammlung beschließt:

1. die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 mit einer
 - 1.1 Bilanzsumme von 35.702.952,97 €
 - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 32.532.896,83 €
 - das Umlaufvermögen 3.165.700,14 €
 - Rechnungsabgrenzungsposten 4.356,00 €
 - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 8.014.213,49 €
 - die Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen 20.881.768,52 €
 - die Rückstellungen 523.829,18 €
 - die Verbindlichkeiten 6.283.141,78 €
 - 1.2 Jahresüberschuss 2013 164.646,09 €
 - 1.2.1 Summe der Erträge 2.413.778,86 €
 - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 2.249.132,77 €
2. das Ergebnis des Jahres 2013 wie folgt zu behandeln: Der Jahresüberschuss von 164.646,09 EUR wird zur Verrechnung mit dem Verlustvortrag aus der Eröffnungsbilanz verwendet.
3. die Ordnungsmäßigkeit der Betriebsführung,
4. die Entlastung der Verbandsvorsitzenden für das Geschäftsjahr 2013.

Für den Jahresabschluss zum 31.12.2013 wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt.

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für 2013 des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2013 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Verbandsatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Verbandes.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach

§ 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise über die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen

Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Den vorstehenden Prüfbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer

Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Dresden, den 12. Oktober 2016
LiSka Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Skala
Wirtschaftsprüfer

SIEGEL

Öffentliche Auslegung:

Der Jahresabschluss 2013 und der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom **31.08.2017 bis zum 8.09.2017** in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach zu den genannten Öffnungszeiten öffentlich aus.

Öffnungszeiten vom 31.08.2017 bis 8.09.2017

Montag	7 – 12 Uhr
Dienstag	9 – 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Mittwoch	7 – 12 Uhr
Donnerstag	9 – 12 Uhr und 13 - 15 Uhr
Freitag	7 – 12 Uhr

gez. *Fehrmann*,
Verbandsvorsitzende

Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ vom 19.07.2017 (Verwaltungskostensatzung)

Auf der Grundlage von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert, in Verbindung mit § 25 Abs. 1 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 2003 (SächsGVBl. S. 698), zuletzt durch Artikel 31 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130) geändert, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ am 19.07.2017 die folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Erhebung von Kosten für Amtshandlungen

Der Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ erhebt für Tätigkeiten, die er in weisungsfreien Angelegenheiten in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen), Verwaltungsgebühren und Auslagen (Kosten).

§ 2

Kostenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Kosten ist verpflichtet,
 1. wer die Amtshandlung veranlasst,
 2. derjenige, in dessen Interesse die Amtshandlung vorgenommen wird,
 3. derjenige, dem die Kosten in Rechtsbehelfsverfahren und in streitentscheidenden Verwaltungsverfahren auferlegt werden,
 4. derjenige, der für die Kosten kraft Gesetzes haftet,
 5. derjenige, der die Kosten einer Behörde gegenüber schriftlich übernommen hat oder für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Auslagen im Sinne des § 6 Abs. 1 dieser Satzung, die durch unbegründete Einwendungen eines Beteiligten oder durch Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten entstanden sind, können diesem auferlegt werden.
- (3) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Höhe der Verwaltungsgebühr

(1) Die Höhe der Verwaltungsgebühr bemisst sich nach dem Kostenverzeichnis, das dieser Satzung als Anlage beigefügt ist. Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Verwaltungsgebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 5,00 bis 25.000,00 EUR erhoben.

(2) Der Kostenschuldner ist verpflichtet, die zur Festsetzung der Kosten erforderlichen Angaben

wahrheitsgemäß und vollständig zu machen sowie die notwendigen Unterlagen in Urschrift oder beglaubigter Abschrift beizubringen.

§ 4

Mehrere Amtshandlungen

Die Verwaltungsgebühr wird für jede Amtshandlung erhoben, auch wenn diese mit einer anderen zusammen vorgenommen wird. Sie wird ohne Rücksicht auf die Zahl der beteiligten Personen nur einmal erhoben.

§ 5

Auslagen

(1) An Auslagen der an der Amtshandlung beteiligten Behörden und Stellen werden erhoben, soweit im Kostenverzeichnis nicht Ausnahmen vorgesehen sind:

1. Entschädigungen, die Zeugen und Sachverständigen zustehen,
 2. Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen, ausgenommen die Entgelte für einfache Briefsendungen,
 3. Aufwendungen für amtliche Bekanntmachungen,
 4. Reisekosten im Sinne der Reisekostenvorschriften und sonstige Aufwendungen bei Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Dienststelle,
 5. die anderen Behörden oder anderen Personen für ihre Tätigkeit zustehenden Beträge.
- Auslagen werden grundsätzlich in tatsächlich entstandener Höhe erhoben.
- (2) Auslagen im Sinne des Absatzes 1 werden auch dann erhoben, wenn die kostenerhebende Behörde aus Gründen der Gegenseitigkeit, der Verwaltungsvereinfachung oder aus ähnlichen Gründen an die anderen Behörden, Einrichtungen oder Personen Zahlungen nicht zu leisten hat.
- (3) Können nach besonderen Rechtsvorschriften Auslagen erhoben werden, die nicht näher bezeichnet sind, gilt Abs. 1 entsprechend.

§ 6

Entstehung der Kosten

Die Kosten entstehen mit der Beendigung der kostenpflichtigen Amtshandlung. In Fällen, in denen mehrere Amtshandlungen innerhalb eines Verfahrens getätigt werden, mit der Beendigung der letzten kostenpflichtigen Amtshandlung oder bei Zurücknahme oder Erledigung des Antrags oder Rechtsbehelfs.

§ 7

Zeitpunkt der Fälligkeit

Kosten werden mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung an den Kostenschuldner fällig, wenn nicht der AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ einen späteren Zeitpunkt bestimmt.

§ 8

Anwendung von Bestimmungen des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes (SächsVwKG)

Gemäß § 25 Abs. 2 SächsVwKG finden die §§ 2, 3, 4, 5, § 6 Abs. 2

Satz 2 bis 7, Abs. 3 bis 5, die §§ 8 bis 17, der § 19, § 20 Abs. 1 und die §§ 21 bis 23 des SächsVwKG bei der Erhebung von Kosten nach dieser Satzung entsprechend Anwendung.

§ 9

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ vom 23.05.2006, zuletzt geändert am 6.06.2014, außer Kraft.

Ebersbach, 19.07.2017

Fehrmann
Verbandsvorsitzende

SIEGEL

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verlet-

zung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffern 3. oder 4. geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Anlage 1

Kostenverzeichnis

1. Allgemeine Verwaltungskosten	
1.1. Entscheidungen über Anträge, Genehmigungen, Erlaubnisse, Gestattungen, Bewilligungen und andere Handlungen, die im Interesse des Beteiligten liegen oder von Nutzen für ihn sind, soweit nicht eine andere Gebühr vorgeschrieben ist	€ 10,00 bis € 120,00
1.2. Entscheidung über Rechtsbehelfe	€ 20,00 bis € 150,00
1.3. Fristverlängerungen	€ 5,00 bis € 15,00
1.4. Schriftliche Auskünfte	€ 5,00 bis € 60,00
1.5. Einsichtnahme in Akten, Pläne und sonstiges Schriftgut	€ 5,00 bis € 40,00
1.6. Kopien	
DIN A4 je Seite	€ 0,20
DIN A3 je Seite	€ 0,40
von Plänen bis DIN A2 je Seite	€ 5,00
2. Besondere Verwaltungskosten	
2.1. Leitungsauskünfte	€ 10,00 bis € 120,00
2.2. Stellungnahmen zur abwassertechnischen Erschließung	€ 10,00 bis € 120,00
2.3. Entscheidung über den Antrag auf Grundstücksentwässerung	€ 10,00 bis € 120,00
2.4. Verplombungen	€ 30,00 bis € 120,00
2.5. Unbedenklichkeitsbescheinigung und Bescheinigungen über gezahlte Beiträge, Gebühren und Hausanschlusskosten	€ 10,00 bis € 40,00
2.6. Befreiungen (z. B. vom Anschluss- und Benutzungszwang)	€ 20,00 bis € 100,00
2.7. Stellungnahmen zu Bauanträgen für den Bauherrn oder dessen Beauftragten	€ 25,00
2.8. Abnahme einer Einbindung, Baustellenbeaufsichtigung, Beratungen zum Grundstücksanschluss vor Ort	€ 15,00 bis € 170,00
3. Verwaltungskosten für Mahnungen sowie Maßnahmen zur Durchsetzung von Handlungen, Duldungen und Unterlassungen	
3.1. Mahnungen	€ 5,00
3.2. Maßnahmen zur Durchsetzung von satzungsrechtlichen oder gesetzlichen Vorschriften	€ 10,00 bis € 200,00
3.3. Androhung von Zwangsmitteln, soweit sie nicht mit dem Verwaltungsakt verbunden sind	€ 10,00 bis € 70,00
3.4. Anwendung von Zwangsmitteln	
Festsetzung von Zwangsgeld	€ 10,00 bis € 70,00
Ersatzvornahme	€ 10,00 bis € 250,00